



Stadt KURIER

Amtliches Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau

Das Tiergehege im Carolapark – ein Besuch lohnt sich immer

Das Glauchauer Tiergehege im Carolapark wird seit Januar 2015 durch den damals neu gegründeten Haus- & Nutztierverein e. V. bewirtschaftet. Der Vereinsvorsitzende, Günther Weise, hat seither in Eigenleistung und mit viel Liebe zum Tier sowie der tatkräftigen Unterstützung von Vereinsmitgliedern, Mitarbeitern, Praktikanten, wie auch der Stadt Glauchau Schritt für Schritt das beliebte Ausflugsziel einer umfangreichen Verschönerungskur unterzogen. Einen erheblichen Beitrag dazu haben auch die „Finanzspritzen“, welche Tierfreunde nicht nur aus Glauchau spendeten, geleistet.

Seit den vergangenen fünf Jahren haben viele neue Bewohner im Tiergehege Einzug gehalten und erfreuen große und kleine Besucher, die das Gehege aufsuchen und die Tiere beobachten können.

Zu den ersten Neuzugängen im Jahr 2015 zählen die Minischweine Hamlet, Helga und Harry, die im einst verwaisten Stacheltier-Stall ein neues Zuhause fanden. Wegen ihres



Federfüßige Zwerghühner



Insektenhotel

zahlreichen Miniferkel-Nachwuchses sind sie inzwischen legendär und ein beliebtes Fotomotiv geworden. Auch neue Kamerunschafe, Ponys und Ziegen, Gänse verschiedener Arten und anderes interessantes Federvieh, wie Haubenenten oder federfüßige Zwerghühner besiedelten nach und nach die Gehege.

Der Verein legt großen Wert darauf, alte heimische und seltene Rassen auszuwählen und sie den Besuchern auf Erläuterungstafeln vorzustellen. So ist beispielsweise die kleinste Kuhrasse der Welt, die Minikuh, im Glauchauer Gehege zu finden, ebenso wie alte Ziegen- und Schafressen, wie Skudenschafe oder die Hausziege, die teilweise schon sehr selten geworden sind. Viele der Tiere haben gerade Junge, was natürlich ein besonderer Anziehungsmagnet ist.

Fortsetzung auf Seite 4



Inhalt

Neue Graffitifläche am Laubenweg	Seite 05
Stellenausschreibung	Seite 06
AG Zeitzeugen	Seite 11
Chronik	Seiten 14 – 15
Programm Stadttheater	Seite 17
Kirchennachrichten	Seite 22

Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe des Stadtkuriers am Freitag, den 23.10.2020 ist Freitag, der 09.10.2020

Anzeige



Noah Vorberg

Ich trainiere schon seit mehreren Jahren mit dem Jugendsportförderabo im Sportpark Glauchau. Dadurch kann ich auch die anderen Studios in Zwickau sowie Meerane nutzen und die Getränke sind auch mit dabei. Ich kann dies nur empfehlen.

SPORTPARK
Zwickau · Meerane · Glauchau

Talstr. 87 · 08371 Glauchau · Tel. 03763/ 1 47 55

Foto

Im Tiergehege Glauchau haben u. a. auch Haubenenten (l.) Einzug gehalten. Neue Zäune, Erläuterungstafeln und Nisthilfen (r.) zählen zu den zahlreichen Umgestaltungen, die der Haus- und Nutztierverein e. V. als Bewirtschafter der Anlage vorgenommen hat.

Fotos: Stadt Glauchau



Aktuelle Informationen aufgrund der Corona-Pandemie

Informationen der Sächsischen Staatsregierung

Um das Ansteckungsrisiko mit dem Corona-Virus weiter zu reduzieren, hat die Sächsische Staatsregierung verschiedene Allgemeinverfügungen und Verordnungen zum Vollzug des Infektionsschutzgesetzes erlassen.

Auf der Webseite www.coronavirus.sachsen.de finden Sie dazu alle aktuellen Informationen.

Informationen des Robert-Koch-Institutes

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.rki.de

Informationen der Stadt Glauchau

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Die Glauchauer Stadtverwaltung ist für den Publikumsverkehr geöffnet. Gesprächstermine im Standesamt sind weiterhin nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich.

(Stand 11.09.2020. Über eventuelle Änderungen informieren Sie sich bitte auf der Internetseite der Stadt Glauchau: www.glauchau.de)

Städtische Kultureinrichtungen

Stadt- und Kreisbibliothek im Schloss:

Die Stadt- und Kreisbibliothek hat zu den regulären Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr geöffnet. Bis auf Weiteres sind allerdings ausschließlich Medienausleihen bzw. Medienrückgaben möglich. Das Lesecafé ist gegenwärtig geschlossen. In den Räumlichkeiten der Bibliothek ist ein Sicherheitsabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Ferner wird das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung empfohlen. Weitere Informationen unter <https://glauchau.bibliotheca-open.de>

Glauchauer Museum:

Das Glauchauer Museum hat ebenfalls zu den regulären Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr geöffnet. In den Räumlichkeiten des Museums ist ein Sicherheitsabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Ferner

wird das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung empfohlen.

Glauchauer Stadttheater:

Es finden Konzerte und Veranstaltungen unter Einhaltung von speziellen Hygieneauflagen statt. Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist einzuhalten. Eine Mund-Nasen-Bedeckung muss während der Veranstaltungen nicht getragen werden.

Bitte informieren Sie sich bezüglich der aktuellen Entwicklungen und geplanten Veranstaltungen auf den Seiten des Stadttheaters unter: <https://www.glauchau.de/glauchau/content/21/04112003141149.asp>

Information zu sonstigen Einrichtungen/Sehenswürdigkeiten

Bismarckturm:

Bis vorerst zum 30.09.2020 werden für den Bismarckturm keine öffentlichen Begehungstermine angeboten. Es ist jedoch möglich, den Turm in kleineren Gruppen bis maximal 15 Personen unter Einhaltung der Hygieneregeln zu begehen. Führungen sind ebenfalls möglich. Auch für Schulklassen und Gruppen von Kindertagesstätten wird diese Möglichkeit eingeräumt, wenn die Hygieneregeln eingehalten werden. Die Begehung des Turmes ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich. Folgende Anmeldeöglichkeiten können Sie dafür nutzen:

Telefon: 0175/9190080 (Herr Schindler, Fremdenverkehrsverein Schönburger Land e. V.)
per Mail: Gesau2014@t-online.de oder m.koop@glauchau.de

Bei der Begehung des Turmes und bei Führungen ist das Tragen eines Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht und die Abstandsregelungen sind einzuhalten.

„Dienersche Gänge“:

In den „Dienerschen Gängen“ finden derzeit keine Führungen statt.

Informationen für Firmen und Gewerbetreibende

Sie erhalten unter den aufgeführten Angaben und Kontakten aktuelle Informationen und Links zu Angeboten von Behörden, der Bundesagentur für Arbeit und der Wirtschaftskammern.

Informationen der Westsächsischen Entwicklungs- und Beratungsgesellschaft Glauchau mbH

Sie können die Glauchauer Wirtschaftsförderung (weberag mbH) kontaktieren.

Auf der Seite der weberag mbH finden Sie ebenfalls Informationen für Firmen und Gewerbetreibende: www.weberag-mbh.de

Information zum Kurzarbeitergeld

Auf den Seiten der Bundesagentur für Arbeit finden Sie Informationen zu den Themen Kurzarbeit und Kurzarbeitergeld: www.arbeitsagentur.de

Informationen der Industrie- und Handelskammer Chemnitz

Aktuelle Informationen sowie hilfreiche Links hat die IHK Chemnitz zusammengestellt: www.chemnitz.ihk24.de

Informationen des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Auf den Seiten des Staatsministeriums finden Sie Informationen über mögliche Unterstützungen für sächsische Unternehmen: www.smwa.sachsen.de

Informationen der Sächsischen Aufbaubank

Einzelunternehmer, Freiberufler und Kleinstunternehmer in Sachsen können das Soforthilfe-Darlehen „Sachsen hilft sofort“ beantragen. Alle Informationen zu diesem Darlehen sowie zu aktuellen Informationen der Sächsischen Aufbaubank (SAB) im Zusammenhang mit der Coronakrise finden Sie auf der Website der SAB: www.sab.sachsen.de

Übersicht des DSTGB zu den Wirtschaftshilfen im Zuge der Corona-Pandemie (Bundesförderung): <https://www.dstgb.de/dstgb/Homepage/Schwerpunkte/Coronavirus/>

Informationen des Bundeswirtschaftsministeriums

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie bietet eine Hotline für Unternehmen an. Weiterhin finden Sie auf den Seiten des Ministeriums Informationen über mögliche Unterstützungen für Unternehmen: www.bmwi.de □



Baustellen in der Region

Ort, Name der Straße/Verbindung	Art der Maßnahme und der verkehrlichen Auswirkungen	Umleitungsempfehlung	voraussichtliche Dauer der Baustelle
Glauchau, Thomas-Müntzer-Gasse	Vollsperrung, Kanalerneuerung		voraussichtlich bis 30.09.2020
Glauchau, Meeraner Straße	Vollsperrung, Straßenbau	über S 288 (Ortsumgehung)	voraussichtlich bis 20.11.2020
Glauchau, Karlstraße und umliegende Nebenstraßen	Vollsperrung in 3 Bauabschnitten, Kanalbau		voraussichtlich bis 30.11.2020
Glauchau, Große Weberstraße	halbseitige Sperrung, Gebäudeabsicherung		voraussichtlich bis 31.12.2020
Glauchau, Hirschgrundstraße	halbseitige Sperrung, Havarie Gas		voraussichtlich bis 02.10.2020
Glauchau, Friedrich-Ebert-Straße	halbseitige Sperrung, Neubau Zuwegung		voraussichtlich bis 02.10.2020

Unter www.glauchau.de können Sie den aktuellen Baustellenreport aufrufen. Jede oben aufgeführte Verkehrsraumeinschränkung beruht auf von Bauunternehmen beantragten und von der Stadtverwaltung genehmigten Maßnahmen. Für die Einhaltung der Termine zeichnen die Bauunternehmen verantwortlich. □



**Laufende Ausschreibungen der
Stadtverwaltung Glauchau nach VOB/A bzw. VOL/A**

Über laufende Ausschreibungen informieren Sie sich bitte über die Internet-Präsentation der Großen Kreisstadt Glauchau unter www.glauchau.de.

**Sprechstunde der
Schiedsstelle**

Die Sprechzeit der Schiedsstelle im Rathaus Glauchau, Markt 1, Zimmer 6.31 findet jeden letzten Dienstag im Monat von **17:00 – 18:00 Uhr** statt. Der nächste Termin ist **Dienstag, der 27. Oktober 2020**.

Bitte vereinbaren Sie bei Frau Schmiedel vorher einen Termin unter Tel.: 03763/65-269 oder per E-Mail b.schmiedel@glauchau.de.

Beachten Sie bitte die Verhaltensregeln aufgrund der Corona-Pandemie beim Betreten des Rathauses.

**Einladung zur 14. (9.) Sitzung
des Stadtrates**

**am Donnerstag, dem 24.09.2020, um 19:30 Uhr
Rathaus, Ratssaal, Zi.-Nr. 1.16, 08371 Glauchau**

Tagesordnung**Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung
2. Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung
3. Anfragen der Stadträte
4. Einwohnerfragestunde
5. Behandlung von Anträgen nach § 36 Abs. 5 Satz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung
6. Weisungsbeschluss zum Jahresabschluss 2019 der Städtischen Altenheim Glauchau gemeinnützige GmbH (Vorlagen-Nr.: 2020/117; beschließend)
7. Weisungsbeschluss zum Jahresabschluss 2019 der Westsächsischen Entwicklungs- und Beratungsgesellschaft Glauchau mbH (Vorlagen-Nr.: 2020/118; beschließend)
8. Einstellung des Planaufstellungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 1-19 „Wohnpark - Am Hofgraben“ (Vorlagen-Nr.: 2020/115; beschließend)
9. Beschluss zur Revitalisierung der Industriebache ehem. Färberei des VEB Textilwerke Palla Glauchau, Wilhelmstraße 26/26 a in Glauchau im Rahmen des Förderprogramms EFRE - Integrierte Brachflächenentwicklung (Vorlagen-Nr.: 2020/125; beschließend)
10. Überplanmäßige Aufwendungen für die Instandsetzung der Brandmeldeanlage Schloss Hinterglauchau (Vorlagen-Nr.: 2020/104; beschließend)
11. Verwendung der Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes 2020 (Vorlagen-Nr.: 2020/078; beschließend)
12. Überplanmäßige Aufwendung Kreisumlage (Vorlagen-Nr.: 2020/102; beschließend)
13. Umsetzung des „DigitalPakt Schule“ in Glauchau (Vorlagen-Nr.: 2020/108; beschließend)

Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Dr. Peter Dresler
Oberbürgermeister

**Einladung zur 9. (5.) Sitzung des
Technischen Ausschusses**

**am Montag, dem 05.10.2020, um 18:30 Uhr
Rathaus, Ratssaal, Zi.-Nr. 1.16, 08371 Glauchau**

Tagesordnung**Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung
2. Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung
3. Informationen über Luftschadstoffe und die Feinstaubbelastung in der Stadt Glauchau im Jahr 2019
4. Anfragen der Stadträte
5. Einwohnerfragestunde
6. Ausnahmen von den Festsetzungen der Altstadgestaltungssatzung
7. Zustimmung zur Förderung der privaten Baumaßnahme Nicolaistraße 9 aus Städtebaufördermitteln im Rahmen des Fördergebiets Städtebaulicher Denkmalschutz „Stadtkern und Lange Vorstadt“ (Vorlagen-Nr.: 2020/114; beschließend)

Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Dr. Peter Dresler
Oberbürgermeister

**Einladung zur 8. (5.) Sitzung des
Verwaltungsausschusses**

**am Donnerstag, dem 08.10.2020, um 18:30 Uhr
Rathaus, Ratssaal, Zi.-Nr. 1.16, 08371 Glauchau**

Tagesordnung**Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung
2. Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung
3. Anfragen der Stadträte
4. Einwohnerfragestunde
5. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuweisungen
6. Verkauf der bebauten Flurstücke Nr. 80/4, 80/5 und 425/21 der Gemarkung Reinholdshain (Vorlagen-Nr.: 2020/119; beschließend)
7. Verkauf des Wohnhauses St.-Petri-Platz 6, Flurstück 96/10 Gem. Niederlungwitz (Vorlagen-Nr.: 2020/130; beschließend)

Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Dr. Peter Dresler
Oberbürgermeister

Spruch der Woche 

Intelligenz ist die Fähigkeit,
seine Umgebung zu akzeptieren.

William Faulkner

Bürgerpolizist zu sprechen

Einmal im Monat findet dienstags eine gemeinsame Sprechstunde des Bürgerpolizisten und des Ordnungsamtsleiters der Stadt Glauchau statt.

Nächster Termin: Dienstag, 06. Oktober 2020

Die Sprechstunde ist von 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus Glauchau, Markt 1, Zimmer 6.11.

Bürgertelefon **der Stadtverwaltung
Glauchau 65555**

für Hinweise und Kritiken zu Problemen der Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit wie
– Verschmutzungen von Straßen und Gehwegen
– Sachbeschädigungen/Graffiti
– wilden Müllablagerungen
– Umweltverschmutzungen

Durch Anrufbeantworter wird die Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Glauchau auch außerhalb der Dienstzeiten gewährleistet.

**Das Bürgertelefon ist kein Notruftelefon und
ersetzt nicht den Polizeiruf 110!**

Impressum **Herausgeber:**

Stadtverwaltung Glauchau. Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler oder sein Vertreter im Amt; für den nichtamtlichen Teil der jeweilige Auftraggeber/Verfasser. Anschrift des Herausgebers: 08371 Glauchau, Markt 1, Telefon: 03763 / 6 50.

Redaktion: Bettina Seidel und Adina Franke
Oberbürgermeisterbereich –
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
(E-Mail: pressestelle@glauchau.de).

Verantwortlich für den Anzeigenteil und Verlagssonderveröffentlichung: Mugler Druck und Verlag GmbH.

Satz und Druck: Mugler Druck und Verlag GmbH,
Gewerbering 8, OT Wüstenbrand, 09337 Hohenstein-Ernstthal.

Anzeigen: Frau Katrin Gläser
Mugler Druck und Verlag GmbH,
Tel.: 03723 / 49 91 17, Fax: 03723 / 49 91 77,
E-Mail: info@mugler-verlag.de

Vertrieb: VBS Logistik GmbH
Heinrich-Lorenz-Straße 2 – 4, 09120 Chemnitz
Tel.: 0371 / 33 20 01 51, E-Mail: mail@wochenendspiegel.de

Fortsetzung von Seite 1



Kamerun-Mutterschaf mit Lamm



Minikühe

Doch auch baulich hat sich in den vergangenen fünf Jahren viel getan: Alte, marode Ställe wurden seither durch zwei neue zentrale Stallgebäude in Holzständerbauweise mit begrünten Dächern sowie mit Strom- und Wasseranschluss ersetzt. Auch eine Quarantänebox wurde darin eingerichtet, um erkrankten Tieren eine tierärztliche Behandlung und bestmögliche, schnelle Genesung zu ermöglichen.



Die neuen Stallgebäude für die Huftiere

Fotos: Stadt Glauchau

Im Weiteren soll der bereits abgerissene Unterstand im Bereich des Pony- und Eselgeheges durch eine moderne und stabile neue Weidehütte ersetzt werden, deren Kauf die Stadt mit 8.000 € unterstützt hat. Noch fehlen bisher die finanziellen Mittel für das erforderliche Fundament.

Die ersten beiden Stallneubauten wurden von der Stadt mit 50.000 € bzw. 40.000 € bezuschusst. Außerdem erhält der Verein für die Bewirtschaftung des Geheges aktuell 80.000 € im Jahr als Zuschuss, der für sämtliche Kosten, wie zum Beispiel Personalkosten, tierärztliche Behandlungen, Tierfutter oder Betriebskosten auch dringend benötigt wird und über den der Verein jährlich abrechnet.

Im Turnus der Haushaltsplanung der Stadt werden künftig anstehende Maßnahmen geplant und aufgenommen. So soll unter anderem der Mönch am Teich saniert werden, damit das Gewässer wieder ausreichend Wasserstand bekommt. Außerdem sollen das Gelände und die Steinschüttung am Ufer erneuert werden.

Die Umgestaltungen sind in der gesamten Anlage noch lange nicht abgeschlossen. Es ist vorgesehen, in den kommenden Jahren den Hang zum Sportplatz neu zu gestalten und zu sichern, eine Bienenweide anzulegen und den Hof am Wirtschaftsgebäude zu asphaltieren. Das Gebäude selbst ist sanierungsbedürftig, wofür die Stadt eine größere Summe in einem der nächsten Haushalte einplanen muss.

Im Tiergehege Glauchau gibt es auch künftig viel zu tun. Daher sind wir sehr dankbar, dass Günther Weise mit dem Haus- & Nutztierverein eine so engagierte und wertvolle Arbeit leistet.

Ein Besuch des Glauchauer Tiergeheges, der im Übrigen unentgeltlich ermöglicht wird, lohnt sich immer! Und wer gerade nicht in der Nähe ist und mehr über das Gehege, seine Neuigkeiten und Pläne oder Spendenmöglichkeiten erfahren möchte, schaut auf der Facebookseite des Vereins vorbei. Der Verein freut sich jederzeit über neue Mitglieder und Unterstützer. □

Die „Nacht der Schlösser“ 2020 – ein Sommer-event im Glauchauer Schloss

Am 29. August 2020 ging es in den Schlössern Forder- und Hinterglauchau noch einmal richtig turbulent zu. Zur „Nacht der Schlösser“ im Landkreis Zwickau bot die Stadt Glauchau ein buntes Kinder- und Familienprogramm sowie am Abend das 4. Schlosshofkonzert „Classic meets ROCK“.

Viele Akteure trugen zum Gelingen bei:

Die Bibliothek Schloss Forderglauchau bot spannende Bücher, Kaffee und Kuchen an und auf der Open-Air-Bühne des Schlosshofes Forderglauchau war am Nachmittag eine Lesung für Kinder ab vier Jahren.

In der Mitmachwerkstatt der SommerKunstWerkstatt hatten Interessierte Gelegenheit, sich selbst auszuprobieren oder die Galerie „art gluchowe“ mit ihrer aktuellen Ausstellung zu besuchen.

Um 16:30 Uhr zog im Schlosshof die Sächsische und Glauchauer Schlossprinzessin mit Hofdame, Hofstaat und ihrem Gefolge ein. Diese boten als Rokoko-Tanzgruppe auf der Bühne Höfische Tänze dar. Kleine Gäste erhielten die Möglichkeit, auf Zeitreise zu gehen und selbst einmal in ein historisches Kostüm, zum Beispiel eines der Kleider der Hofdamen, zu schlüpfen, um sich damit auf einem Erinnerungsfoto verewigen zu lassen.



Bernhard Schareck, der Hauptmann des Vereins der Gräflisch Schönburgischen Schlosscompagnie Glauchau, sorgte zudem mit seinen Rekruten für Fechtzonen, Darbietungen der Spielleute und der Musketiere.



Das Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau lud zur Ausstellung „Stadt – Land – Fluss“ ein. Im Schlosshof war Gelegenheit, unter der Kastanie bei Kaffee und Kuchen im Schlosscafé zu weilen.

Von 17:00 – 18:30 Uhr fand im Schlosskabinett die Ausstellungseröffnung „Larifari papperlapp“ – 20 Jahre Kunstgruppe „Makke“ statt. Die Kunstgruppe „Makke“ ist im Klinikum Glauchau in der Tagesklinik der Abteilung Psychiatrie/Psychotherapie beheimatet. Die Akteure zeigen einen bunten Querschnitt ihrer Werke.



Ausstellungseröffnung „Larifari papperlapp“ – 20 Jahre Kunstgruppe „Makke“

Der Nachmittag war gut besucht und die Angebote von Bibliothek, Galerie und Sommerkunstwerkstatt sowie dem Museum wurden begeistert angenommen.



Feuerbach Quartett



Black Ice

Fotos: Stadt Glauchau

Zum besonderen Highlight aber zählte das abendliche Konzert „Classic meets ROCK“ mit dem Feuerbach Quartett. Die vier Musiker eröffneten auf ihren Streichinstrumenten das 4. Schlosshofkonzert zunächst mit klassischer Musik, bevor sie in die Rock & Pop-Musik wechselten und mit (Kostproben) der Songs von Michael Jackson, ABBA oder Rammstein begeisterten.

Neben der regionalen Band „BiTho“ spielte als letzter Act des Konzertabends „Black Ice“ aus Berlin – eine AC/DC Tribute-Band, die die Bühne förmlich rockten. Das Finale des Abends war eine Laser Show. □

Ausbildungsbeginn in der Stadtverwaltung

Für Hannah Marie Lindig (2. von links) und Moritz Marschall (3. von links) war am 1. September 2020 Ausbildungsbeginn für ihre 3-jährige Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung.

Seit 2009 starten jährlich zwei Auszubildende mit ihrer Ausbildung oder auch als Umschüler in eine zweite Berufsausbildung in der Stadtverwaltung Glauchau. Die künftigen Fachkräfte durchlaufen während der dualen Ausbildung neben der Berufsschule nahezu alle Bereiche der Verwaltung, um berufspraktische Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erwerben. In allen Einsatzbereichen werden sie von versierten und engagierten Fachkräften auf ihr Berufsziel vorbereitet und unterstützt.

Die beiden Auszubildenden, die 2017 mit der Ausbildung begannen und diese im Sommer erfolgreich bestanden haben, erhielten vom Oberbürgermeister, Dr. Peter Dresler, die Prüfungszeugnisse und ihren jeweiligen Arbeitsvertrag. Er und Ausbildungsleiterin Angela Drauschke (rechts im Bild) gratulierten hierzu herzlich.



Foto: Stadt Glauchau

Neue Graffitifläche am Laubenweg freigegeben

Am 28. August 2020 konnte eine 110 Meter lange Wand entlang des Fußweges am Laubenweg freigegeben werden, die Jugendlichen eine Möglichkeit bietet, sich im legalen Sprayen auszuprobieren.

Durch die Stadtverwaltung Glauchau wurde aufgrund der seit einiger Zeit in der Stadt gehäuft auftretenden illegalen Schmierereien nach neuen Flächen gesucht, die für legales Sprayen geeignet sind und dafür genutzt werden können. Präventives Ziel ist es, graffitiinteressierte Jugendliche vor der illegalen Szene fernzuhalten und legale Wege aufzuzeigen. Ebenfalls bietet eine legale Sprayfläche auch Übungsort für bekannte Sprayer der Szene, welche als positives Vorbild dienen. So können legale Flächen auch zur Aufwertung des Stadtbildes beitragen.



Fachbereichsleiter für Bürgerservice, Schule, Jugend, Marcus Steinhart, der Eigentümer der Wand und Geschäftsführer von Glauchau-Trans Internationale Spedition und Logistik GmbH, Bernd Keller sowie Stadtrat Felix Beyer (v. l.) an der neuen Graffitifläche am Laubenweg.

Foto: Stadt Glauchau



Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Glauchau besetzt zum Ausbildungsbeginn 01.09.2021

zwei Ausbildungsplätze im Ausbildungsberuf
Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) (VFA)
– Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung –.

Ausbildungsinformationen:

Die Ausbildungszeit beträgt drei Jahre. Die theoretische Ausbildung erfolgt in Form von Blockunterricht (mindestens zwei Wochen) am beruflichen Schulzentrum Zwickau sowie einer etwa dreimonatigen dienstbegleitenden Unterweisung zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen beim Zweckverband Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen Chemnitz (auch in Blöcken). Der praktische Teil wird in den Fachbereichen der Stadtverwaltung Glauchau durchgeführt; ggf. weitere Praktika ergänzen die Ausbildung. Hierbei werden umfangreiche Kenntnisse und Fähigkeiten zur Rechtsanwendung in allen Aufgabenbereichen der öffentlichen Verwaltung vermittelt. Die Ausbildung endet mit einer vierteiligen schriftlichen und einer praktischen Abschlussprüfung. Der erfolgreiche Abschluss befähigt zur Sachbearbeitung in den unterschiedlichsten Aufgabenbereichen der öffentlichen Verwaltung, aber auch im kaufmännischen Bereich der Privatwirtschaft.

Voraussetzungen:

- ⇒ mindestens insgesamt guter Realschulabschluss
- ⇒ gute bis sehr gute Rechtschreibkenntnisse sowie mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- ⇒ gut ausgeprägtes logisches Denken und mathematisches Verständnis

- ⇒ Interesse am Umgang mit Rechtsvorschriften, am politischen Geschehen und gesellschaftlichen Zusammenhängen
- ⇒ selbstständige, sorgfältige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- ⇒ gute Umgangsformen, ein offenes Auftreten und ein ordentliches Erscheinungsbild
- ⇒ Bereitschaft und Interesse an Teamarbeit
- ⇒ Kenntnisse der Anwendung von Standardsoftware und im Zehn-Finger-Tastschreiben sind hilfreich

Ausbildungsvergütung:

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVÄöD) – Allgemeiner Teil – und – Besonderer Teil BBiG – in der jeweils geltenden Fassung.

Schwerbehinderte Menschen (oder deren Gleichgestellte) werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Stadt Glauchau engagiert sich für Chancengleichheit.

Bewerbung:

Wenn Sie sich für eine berufliche Perspektive in der öffentlichen Verwaltung interessieren, richten Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bitte bis spätestens 23.10.2020 an

Stadtverwaltung Glauchau
Personalwesen
Markt 1
08371 Glauchau.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch und unter Mitsendung eines frankierten Freiumschlages zurück-

gesandt. Dies gilt auch für Mappen und Folien. Bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Sie können Ihre Bewerbungsunterlagen auch elektronisch einreichen. Bitte nutzen Sie in diesem Fall ausschließlich die sichere und verschlüsselte Übertragung über das Secure Mailgateway des Freistaates Sachsen. Weitere Informationen dazu finden Sie im Internet unter <http://esv.sachsen.de/secure-mail-gateway.html>. Zur Nutzung des Mailgateways müssen Sie eine passive Registrierung auf der genannten Seite durchführen. Nach Erhalt der Zugangsdaten können Sie Ihre Unterlagen an die Adresse personalverwaltung@glauchau.de schicken. Bitte begrenzen Sie die Größe der E-Mail auf 5 MB.

Hinweise zum Datenschutz:

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Sie betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (sachsdsb@slt.sachsen.de) oder an den Datenschutzbeauftragten der Stadtverwaltung Glauchau (datenschutzbeauftragter@glauchau.de) wenden. □

Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Hiermit wird gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) in Verbindung mit § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwVZ) für folgende Person öffentlich zugestellt:

Der an **Herrn Johannes Abrahams**, letzte bekannte Anschrift: Nieuwe Prinsenkade 5, 4811 VC Breda, Niederlande, gerichtete **Bescheid vom 31.08.2020, Aktenzeichen: 656.31/254-2020** wird durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangsstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Rathshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1,

gemäß den oben genannten gesetzlichen Regelungen öffentlich zugestellt.

Tag des Aushanges der Benachrichtigung:
18.09.2020
Tag der Abnahme der Benachrichtigung:
02.10.2020

Zeitgleich mit dem Tag des Aushangs erfolgt die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtlichen Mitteilungsblatt (Stadtkurier) der Stadt Glauchau. Der Bescheid kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Fachbereich Bürgerservice, Schule, Jugend, Zimmer 6.18, Markt 1, 08371 Glauchau zu den nachfolgend

benannten Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag:	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr
	und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr

Der jeweilige Bescheid gilt an dem Tag zugestellt, an dem seit dem Tag des Erscheinungsdatums des Amtlichen Mitteilungsblattes zwei Wochen verstrichen sind. Mit diesem Tag wird die Anfechtungsfrist in Lauf gesetzt. □

Erhebung von Ausgleichsbeträgen

Abschluss der Sanierungsgebiete in Glauchau



Seit 1992 wurden in den Sanierungsgebieten „Stadtkern-Mittelstadt“ und „Unterstadt-Leipziger Platz“ Häuser modernisiert und instandgesetzt, Straßenräume saniert und gestaltet, öffentliche Grünflächen neu geschaffen. Beispielhaft ist hierfür die Neugestaltung des Leipziger Platzes oder der Fußgängerzone Leipziger Straße. In die Sanierungsgebiete sind insgesamt 23 Millionen Euro Städtebaufördermittel geflossen. Diese Fördermittel wurden durch den Bund, den Freistaat Sachsen und die Stadt Glauchau finanziert. Damit wurde ein wesentlicher Beitrag geleistet, um unsere Innenstadt

lebenswerter und attraktiver zu machen. Gleichzeitig beeinflusst diese positive Entwicklung den Wert der im Sanierungsgebiet gelegenen Grundstücke. Deshalb hat der Gesetzgeber im Baugesetzbuch § 154 vorgeschrieben, dass die Eigentümer mit einem Ausgleich in Höhe des durch die Sanierung bedingten Wertzuwachses ihrer Grundstücke an den entstandenen Kosten der Sanierung zu beteiligen sind. An diese Gesetzesbestimmung ist jede Gemeinde gebunden, die entsprechende Sanierungsgebiete per Satzung beschlossen hat. Mit den Beschlüssen der Sanierungsatzungen entsprechend §142 BauGB durch den Glauchauer Stadtrat 1992 bzw. 1994 wurde die Anwendung dieser gesetzlichen Regelung bereits festgeschrieben. Die Sanierungsverfahren sind inzwischen abgeschlossen und förderseitig abgerechnet.

Was ist ein Ausgleichsbetrag und wann muss er gezahlt werden?

Die sanierungsbedingte Bodenwertsteigerung bildet die Grundlage für die Berechnung des Ausgleichsbetrages. Sie ist die Differenz zwischen dem Bodenwert, der sich für ein Grundstück ergibt, wenn keine Sanierung durchgeführt worden wäre (Anfangswert), und dem Bodenwert, der nach der Sanierung ermittelt wird (Endwert). Die Bodenwertsteigerung wurde für jedes Grundstück gutachterlich ermittelt. Die Werte liegen im Sanierungsgebiet „Stadtkern-Mittelstadt“ zwischen 2,80 €/m² und 5,30 €/m² sowie im Sanierungsgebiet „Unterstadt-Leipziger Platz“ zwischen 1,70 €/m² und 3,50 €/m² in Abhängigkeit von der Lage des jeweiligen Grundstücks.

Grundsatz: Bodenwertsteigerung x Grundstücksfläche = Ausgleichsbetrag.

Die Ausgleichsbetragspflicht für die beiden Sanierungsgebiete in Glauchau entsteht mit der rechtskräftigen Aufhebung der Sanierungssatzung zum 08.08.2020. Der Ausgleichsbetrag wird durch die Kommune per **Bescheid, beginnend im 4. Quartal 2020 erhoben.**

Wer muss Ausgleichsbeträge zahlen?

Ausgleichsbeträge müssen von den Grundstückseigentümern in förmlich festgelegten Sanierungsgebieten bezahlt werden, die zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Aufhebung der Sanierungssatzung im Grundbuch als Eigentümer eingetragen sind. Miteigentümer zahlen ihren verhältnismäßigen Anteil. Bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht belastet sind, muss der Grundstückseigentümer den Ausgleichsbetrag bezahlen. Findet nach Aufhebung der Sanierungssatzung ein Eigentümerwechsel statt, so geht die Ausgleichsbetragspflicht nicht auf den neuen Eigentümer über.

Zahlreiche Eigentümer haben sich in der Vergangenheit bereits für die vorzeitige Ablösung des Ausgleichsbetrages entschieden und werden demzufolge keinen Bescheid erhalten.

Weitere Informationen zur Städtebauförderung sowie häufig gestellte Fragen und deren Beantwortung rund um das Thema Ausgleichsbeträge finden Sie unter www.glauchau.de



Kreisverkehr Leipziger Platz Fotos: Stadt Glauchau, Archiv



Nicolaistraße 11 (ehem. Schlecker)

Persönlich stehen Ihnen der Mitarbeiter der Stadt Glauchau, Herr Opitz (Tel: 03763/65326) bzw. Herr Brendel vom beauftragten Sanierungsträger, der STEG, (Tel.: 03763/440035) zur Verfügung. □

**Bekanntmachung**

Die Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH ändert **zum 1. Oktober 2020** ihre Technischen Anschlussbedingungen (TAB) Niederspannung der Stadtwerke Glauchau für den Anschluss und den Betrieb von elektrischen Anlagen an das Niederspannungsnetz.

Zusätzlich zu den bereits im Netzgebiet der Stadtwerke Glauchau geltenden Unterlagen finden die aktualisierten Technischen Anschlussbedingungen (TAB) Niederspannung der Stadtwerke Glauchau Anwendung.

Die Technischen Anschlussbedingungen sind für Anlagen anzuwenden, die neu an das Niederspannungsnetz angeschlossen werden bzw. bei einer Erweiterung oder Veränderung von Kundenanlagen.

Weitere Informationen sowie den vollständigen Wortlaut zu den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) Niederspannung der Stadtwerke Glauchau finden Sie auf unserer Internetseite: www.stadtwerke-glauchau.de/stromnetz/netzanschluss

Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH □

Entsorgung von Papier, Pappe und Kartonagen

Bei einem Neukauf von Möbeln oder einem Einkauf in der Weihnachtszeit kommt es häufig vor, dass vermehrt Verkaufsverpackungen aus Pappe und Kartonagen anfallen. Hinzu kommt, dass zunehmend auf den Online-Handel zurückgegriffen wird, der die Abfallmenge aus Pappe und Kartonagen ebenso ansteigen lässt.

Um ein qualitativ hochwertiges Recycling zu erreichen, gehört in die Blaue Tonne ausschließlich, was

aus Papier, Pappe oder Karton besteht. Sollte die vorhandene Behälterkapazität dauerhaft nicht ausreichend sein, kann durch den Grundstückseigentümer beim Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau gern ein weiterer Behälter beantragt werden, was auch online unter www.landkreis-zwickau.de/abfall möglich ist.

Bei vorübergehenden Großmengen bittet das Amt, diese nach und nach über die Blaue Tonne zu entsorgen. Hierfür sollten der normale Leerungsturnus und das gesamte Behältervolumen genutzt werden. Weiterhin empfiehlt es, große Kartons nicht zu falten, da

diese oft sehr sperrig sind, sondern in kleinere Teile zu zerschneiden. So kann das Volumen der Behälter sinnvoller genutzt werden.

Auch werden lose, neben den Blauen Tonnen bereitgestellte Kartonagen nicht eingesammelt.

Nicht in die Papiertonne gehört, was beschichtet oder mit Folie behaftet ist, so der Appell des Amtes. Das sind unter anderem Fotos, Blaupapier, Kassenbons, Milchkartons und stark verschmutztes Papier.

Amt für Abfallwirtschaft □

2. Trotzkopf-Workshop

Kennen Sie das? Aus dem süßen Kleinen wird auf einmal ein Wut-Zwerg. Ihr Alltag wird durch ein ständiges „Nein“ begleitet, aber außer Ihnen hört es keiner. Alles wird in Frage gestellt und auf Teufel komm raus sein Willen durchgesetzt! Und nun stellen sich viele Fragen.

- Wieso hört mein Kind nicht mehr auf mich?
- Warum will mein Kind plötzlich seinen Kopf durchsetzen?
- Was kann ich tun, wenn mein Kind einen Wutanfall bekommt?
- Wie gehe ich mit einem kindlichen „Nein“ um?

Wünschen Sie sich Antworten auf diese Fragen? Dann melden Sie sich zu unserem Workshop

am **06.10.2020**
von **16:00 bis 18:00 Uhr**
in der Anlaufstelle **First Step**, Markt 9 an.

Das Seminar bietet Hintergrundwissen und individuelle Erklärungsansätze, wie Eltern ihre Kinder liebevoll durch diese wichtige Entwicklungsphase begleiten können. Der Workshop wird geleitet von Familienbegleiterin Claudia Furtner und ist kostenfrei. Kinder können gern zum Workshop mitgebracht werden und werden durch die Mitarbeiter der Anlaufstelle betreut.

Weitere Informationen und Anmeldungen unter:

First Step, Katja Müller, Markt 9, 08371 Glauchau
E-Mail: first.step@glauchau.de oder Tel.:
03763/6495367 bzw. 03763/65423

Oder online anmelden unter:

<https://www.stillberatung-claudiafurtner.de/kurse-und-vortraege/trotzkopf-workshop/anmeldung-trotzkopf-workshop>



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Europäische Strukturhilfen



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Neue Auflage Taschenstadtplan Glauchau geplant

Der Städteverlag E. v. Wagner & J. Mitterhuber GmbH wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Glauchau den Taschenstadtplan Glauchau neu auflegen. Er zeigt das komplette Stadtgebiet im Maßstab 1:12.000 auf und ist auch im Internet einsehbar.

Der handliche Stadtplan wird in der 7. Auflage erarbeitet und einige Verbesserungen aufweisen. In dem Zusammenhang wird der Media-Berater des vorgenannten Verlages im Glauchauer Stadtgebiet unterwegs sein und um Inserate werben. □

Eröffnung der „Box“ in Glauchau



Carsten Michaelis, 2. Beigeordneter des Landkreises Zwickau, und Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler eröffneten am 1. September in Glauchau die „Box“.

Die Box ist ein Projekt der AG Zwickau, das aus dem Regionalbudget des Landkreises finanziert wird. Junge Unternehmer oder solche, die es werden wollen, können hier ohne finanzielles Risiko ihr Geschäftsmodell ausprobieren. Die Idee stammt aus Flandern. Dort gibt es bereits fünf funktionierende Boxen, die sich als Netzwerk auch gegenseitig helfen. Im Landkreis Zwickau entstehen in Glauchau, Limbach-Oberfrohna, Crimmitschau und Zwickau Boxen.

Das Kurzzeitgeschäft kann für Zeiträume zwischen zwei und zwölf Wochen flexibel und für einen überschaubaren Betrag gebucht werden. Damit ist es möglich, das finanzielle Risiko gering zu halten und dennoch für das eigene Geschäftsmodell Erfahrungen zu sammeln. Auch Künstler und Direktvermarkter können in der Box einziehen. Mit wechselnder Belegung werden damit durch verschiedene Zielgruppen und Besucher die Innenstädte belebt. In Glauchau teilen sich für den Start eine Modeboutique und eine Aloe Vera Gesundheits- und Schönheitsanbieterin das Geschäft. Ab Oktober zieht mit Mario Krone ein Hundetrainer ein, der neben Workshops auch hochwertiges Futter und Tierzubehör anbietet.

Von großer Bedeutung für die Mieter ist die Unterstützung im Box- Netzwerk. Neben individueller Beratung ist die gemeinsame Webseite ein wichtiger Punkt für die Bildung eines sich gegenseitig unterstützenden Netzwerkes. Koordiniert und betreut wird die Box durch das Business and Innovation Centre (BIC) Zwickau GmbH, Ansprechpartner ist Andreas Sobe, E-Mail: a.sobe@bic-zwickau.de.



Johannes Weigel, Glauchauer Interessengemeinschaft für Handel und Gewerbe; Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler; die ersten beiden Nutzerinnen der „Box“; Carsten Michaelis, 2. Beigeordneter des Landkreises Zwickau und Astrid Modrack, Geschäftsführerin der Glauchauer Wirtschaftsförderung (v. l.)
Foto: Stadt Glauchau

Astrid Modrack
Geschäftsführerin der Glauchauer Wirtschaftsförderung □



die Box

Glauchau

ein Projekt der AG Zwickau

die Box - ein Laden auf Zeit

Gründer, erfahrene Unternehmer und solche, die es noch werden wollen, können ihre Geschäftsidee für begrenzte Zeit austesten. Das geht ab sofort in der Box Glauchau.

Vorteile

- Geschäftsidee austesten ohne Risiko
- keine langfristige Vertragsbindung
- Unterstützung und Beratung
- Weitervermittlung für Gewerbeflächen und Kontakte

Wo?
Leipziger Straße 76, Glauchau

Ab wann?
ab sofort

Wer kann in die Box?
Vieles ist möglich, zum Beispiel:

• Existenzgründer	• Dienstleister	• Tee & Gewürzhändler
• Online-Händler	• Schmuckhändler	• Haushaltswaren
• Töpfer	• Gastronomen	• Dekoartikel
• Direktvermarkter	• Imker	• ... und Vieles andere mehr
• Holzkünstler	• Modedesigner	
• Antiquitätenhändler	• Merchandise-	

Kommen Sie auf uns zu!
Ihre Ansprechpartner:

<p>Astrid Modrack amodrack@weberag-mbh.de 03763 776891 weberag</p>	<p>Andreas Sobe bic@bic-zwickau.de 0375 5410 BIC Zwickau</p>
---	---

„Die BOX“ ist eine Maßnahme im Rahmen des Regionalbudgets des Landkreises Zwickau 2019-2022. Die Maßnahmen werden mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Die Mitfinanzierung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie erfolgt auf der Grundlage des vom Deutschen Bundestag beschlossenen Haushaltes.



„Zurück in die Innenstadt“ heißt es am 18. September in Glauchau



Unter dem Motto „Back to the City“ starten die Innenstadthändler am **18. September 2020** einen Aktionsnachmittag in der Glauchauer Innenstadt. Musik und Händler-Aktionen begleiten die Besucher durch die Leipziger Straße, über den Markt bis zur Schlossstraße. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Straßenkünstler und Newcomer sorgen im gesamten Areal für Unterhaltung. So können Sie auf der Nicolaibrücke Mike Massalsky erleben. BiTho, „Project insanity“ sowie Canned spielen in Geschäften bzw. im Deutschen Haus am Markt. „Sisters in Action“ und weitere Laienkünstler haben ihr Interesse bekundet. Dies verspricht ein sehr abwechslungsreiches Musikangebot für den Abend. Zwischendurch will das Maskottchen der Volksbank für Spaß bei den Jüngsten sorgen. Weiterhin steht die Einladung an alle Straßenmusiker und Künstler, den Abend auf ihre Weise zu bereichern und in den Hut zu sammeln.

Natürlich haben auch die Händler Angebote zum Bummeln, Entdecken und Einkaufen vorbereitet: Rund um das Thema Reisen rankt sich das Gewinnspiel des Re-

sebüros „Reiseträume“ auf dem Markt. Auf Ihre Teilnahme freuen sich Patrick Leistner und sein Team. Nutzen Sie die Chance, denn attraktive Preise locken! Auf dem Markt präsentieren 18 Uhr die Models der Boutique „Blickfang“ die aktuelle, farbenprächtige Kollektion.

In der neu eröffneten „Box“ in der Leipziger Straße 76 präsentieren sich zwei Unternehmen mit ihrem Angebot und davor wird ab 15:00 Uhr Hundetrainer Mario Krone mit seiner Welpengruppe zu finden sein. Dort kann man die Erfolge der jungen Hundeschüler bestaunen und der Gruppe beim Trainieren zuschauen. Mit etwas Glück gibt es auch hier die Chance auf interessante Gewinne.

Um 19:00 Uhr zeigt Moda Italiana die Modenschau „Rock und Mode aus Kanada“. Weitere Einkaufsaktionen sind geplant.

Seien Sie dabei und erleben Sie mit Abstand einen besonderen Abend.

Westächsische Entwicklungs- und Beratungsgesellschaft Glauchau mbH

Zeitsprungtag widmet sich Carl Hedrich und dem Wasser



Im Rahmen der Tage der Industriekultur können Sie **am Samstag, dem 26. September 2020** verschiedene Stadtführungen zur Industriekultur erleben. In Glauchau bieten das Museum Schloss Hinterglauchau und die Wirtschaftsförderung bei der Stadt Glauchau gemeinsam mit Stadtführerin Angelika Grau die Themenführung „Carl Hedrich und das Wasser“ an, denn das Wasser der Mulde war die Grundlage für die Ansiedlung der Manufakturen und Industriebetriebe und somit für die Entwicklung zur Industriestadt.

Carl Hedrich war mit 24 Jahren gelernter Müller, studierter Baufachmann sowie Mühlen- und Maschinenbaumeister und ein wahres Multitalent. Er kaufte 1840 die Glauchauer Schlossmühle und gründete 1841 die erste Glauchauer Maschinenfabrik (Vorläufer des Fahrzeugtriebwerkes). Damit wurde einer der Grundsteine für Glauchaus bedeutende industrielle Entwicklung gelegt.

Eine Mühle brauchte früher stetig Wasser, um über das Mühlrad den Antrieb sicherzustellen. Aber gerade darin lag das Problem. Die Mulde führte unterschiedlich viel Wasser übers Jahr und im ungünstigsten Fall kamen noch Hochwasser und Eis hinzu. Wie Hedrich es gelang, die Wassermengen zu regulieren, ist eines der Themen unserer Stadtführung.

1841 baute Hedrich die erste Wasserkraftanlage zur Stromerzeugung am Hedrichwehr und 1888 das erste Glauchauer Kraftwerk. Er versorgte zunächst nur sein Unternehmen und später auch die Unternehmen des Wehrdigs mit Strom.

Wegweisend war auch der Bau der Fernwasserleitung für Glauchau im Jahr 1857, an der Hedrich federführend mitarbeitete. Sie war die zweite Wasserleitung dieser Art in Deutschland nach Hamburg. Andere Städte, wie Dresden und Leipzig, bauten später ihre Wasserleitung nach dem Glauchauer Vorbild. Aus diesen Gründen bezeichnet Stadtführerin Angelika Grau Carl Hedrich als den „Wasserbauer von Glauchau“. Ihre Führung beleuchtet die spannende Entwicklung in der Zeit der Industrialisierung, blickt auf Hedrichs Leben und führt zu den Orten, an denen er wirkte. Angelika Grau hat viel Wissenswertes aus längst vergangenen Zeiten zusammengetragen. Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise!

Treffpunkt ist 14:00 Uhr an der Schautafel der Schlosszufahrt auf dem Schloßplatz. Die Führung kostet 5 €/Person. Zur coronagerechten Planung bitten die Organisatoren um Anmeldung per E-Mail unter info@weberag-mbh.de oder telefonisch unter 03763/776891. Bitte tragen Sie während der Führung einen Mund-Nasen-Bedeckung oder Sie halten den Mindestabstand ein.

Westächsische Entwicklungs- und Beratungsgesellschaft Glauchau mbH

ZEITSPRUNGTAG-FÜHRUNG

Tage der Industriekultur Hedrich und das Wasser



26. September 2020

14 Uhr Schlossplatz, Zufahrt Schloss

Preis: 5 Euro, Anmeldung: info@weberag-mbh.de

Auf den Spuren von Carl Hedrich: Das Wasser früher als Antrieb, zur Stromgewinnung und Grundlage der (Textil-) Industrie

Tag des offenen Denkmals in diesem Jahr nur digital

Wehrdigt mit Film dabei

Der Tag des offenen Denkmals am 13. September fand in diesem Jahr nur digital statt. Hunderte Denkmäler werden nach Angaben der Deutschen Stiftung Denkmalschutz mit digitalen Angeboten vorgestellt. Unter <https://tag-des-offenen-denkmals.de/> können die Filme, digitale Rundgänge oder Fotoreihen abgerufen werden.

Auch der Wehrdigt hat sich mit einem Film daran beteiligt. Bereits 2019 entstand anlässlich 20 Jahre Fördergebiet „Soziale Stadt“ mit Jugendlichen unterschiedlicher



Nationalität der Film „Der Wehrdigt – Glauchaus neue Unterstadt“ als Integrationsprojekt. Er zeigt die Entwicklung des wohl ältesten Stadtteils Glauchaus von der „grauen Maus“ zu einem schönen lebens- und liebenswerten Stadtteil mit viel Grün und lebendiger Nachbarschaft (<https://youtube.com/watch?v=u4JZ895cxlG>). Zum Tag des offenen Denkmals 2020 wurde dieser Film von Reiner Schottstedt unter dem Aspekt „Denkmal im Wehrdigt“ neu bearbeitet und kann im Internet unter https://www.youtube.com/watch?v=1_30S0znZR0 angeschaut werden.

Sabine Resche
Stadtteil-Management
„Unterstadt-Mulde“



Große Bienchen in die Vorschulgruppe verabschiedet

Einen wunderschönen Vormittag erlebten die Kinder der Bienchengruppe der Kindertagesstätte Pustelblume am 20. August dieses Jahres. Mit ihren Erzieherinnen wanderten sie zum Spielplatz „Am Karlsweg“. Nach ausgiebigem Spielen und Toben war ein leckeres Eis für alle Kinder eine sehr willkommene Überraschung. Anschließend ging es weiter zum Gründelteich.

Auf der Insel im Teich angekommen, entdeckten die zukünftigen Vorschüler eine süße Überraschung. Die vier „Großen“ der Gruppe werden ab September in die neue Vorschulgruppe wechseln, um dort noch individueller und intensiver auf die Schule vorbereitet zu werden. Um den Abschied zu versüßen und die Neugier auf die neue Gruppe zu stärken, erhielten sie eine kleine Zuckertüte mit allerlei kleinen Geschenken und etwas Süßem von ihrer Gruppe.

Auf dem Rückweg entdeckten die Kinder eine herrlich geschmückte Tafel an der Bootsverleihstation am Gründelpark. Die Imbissbetreiberin Ilka Bachmann mit ihrem Team bat die jungen Gäste, an dieser Tafel Platz zu nehmen. Was für eine Überraschung! Mit Bockwurst und frischen Pommes wurden alle bewirtet und konnten sich satt essen. Gestärkt und mit vielen neuen Eindrücken erreichten die Bienchen zur Mittagsruhezeit schließlich wieder die Einrichtung.

Wir danken Ilka Bachmann mit ihrem gesamten Team für die liebevolle Unterstützung und ihre Mühen.



Die Kinder der Bienchengruppe mit Ilka Bachmann und ihrem Team vom Bootsverleih

Die Kinder und Erzieherinnen der Bienchengruppe der Kita Pustelblume



Glauchau im Internet:
www.glauchau.de

Sommerschule in der Lehngrund-Oberschule erfolgreich

2020 ist eben alles ein wenig anders: Sonst ist es in den Ferien in der Schule ruhig und still. In diesem Jahr gab es in der 1. und 5. Ferienwoche die Möglichkeit, sein Wissen anzuwenden, zu üben und nachzuarbeiten, was durch den digitalen Unterricht bzw. fehlenden Präsenzunterricht auf der Strecke geblieben ist.

Es hatten sich 40 Kinder und Jugendliche aus allen Klassen angemeldet, um in gewählten Fächern zu üben. In kleinen Gruppen ging es gut voran und die Zeit verfloß auch trotz kniffliger Aufgaben. Zusätzlich hatten die Schüler über Angebote der Schulsozialarbeit des Glauchauer Berufsberatung e. V. die Möglichkeit, ihren Lerntyp zu bestimmen. Sie übten sich in Achtsamkeit und besprachen Methoden zur Vorbeugung von Stress in der Schule und im Alltag.

Uta Nemer
Lehngrund-Oberschule



Foto: S. Neumann

Anzeige

STARKE - DÄCHER 1886

DACHDECKERMEISTER / ZIMMERERMEISTER

Inh. MICHAEL STARKE
Nikolaus-Otto-Str. 3 · 08371 Glauchau

Innungsfachbetrieb

- Flachdach
- Steildach
- Gerüstbau
- Isolierung
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung
- Zimmererarbeiten

Telefon: 03763 / 1 53 80 • Mobil: 0172 / 5 60 61 75 • Fax: 03763 / 1 53 81
e-mail: starkedaecher@t-online.de • www.starke-dächer.de

kostenfreier Schnuppertag

In bester Gesellschaft

- abwechslungsreich
- rollstuhlgerecht
- individuell
- liebevoll

viavitas Tagestreff

Tagespflege wird von Ihrer Pflegekasse zusätzlich finanziert!
Wir beraten Sie gern!

Hauptstraße 2 | 08373 Remse / OT Weidensdorf
Tel.: 03763 4437710
viavitas@iws-vestsachsen.de www.viavitas.de

IWS INTEGRATIONSWERK
gemeinnützige GmbH
Weitsachsen



Die AG Zeitzeugen berichtet: Die Entwicklung der Kindergärten in Glauchau

Die Kindergärten im 19. Jahrhundert waren „Kinderbewahranstalten“ und von Bildung und Erziehung war keine Rede. Diese Einrichtungen wurden nötig, weil die industrielle Entwicklung begann. Immer mehr Frauen gingen auf Arbeit und die Kinder mussten versorgt werden. Die Heimarbeit ging zurück (Stücke putzen, Hausweberei).

Die erste Kindertagesstätte nach 1945 entstand es in der Hoffnung. Da gab es noch keine Verpflegung für die Kinder. Die Eltern gaben ihnen das Mittagessen mit. Nach und nach entwickelten sich in der DDR die Kindergärten. In der Stadt Glauchau gab es mit dem Kindergarten in Gesau zwölf Kindergärten - im Kreis Glauchau waren es insgesamt 36 Kindereinrichtungen. Angebote an Bildungs- und Erziehungsplänen

wurden je nach Altersgruppe gestaffelt. Das Ziel war eine gute Vorbereitung auf die Schule.

Manche Kindergärten kennen die älteren Bürger noch:

- Kindergarten Sommerbad
- Kindergarten Oststraße
- Kindergarten Goetheweg
- Kindergarten Plantagenstraße
- Kindergarten „Freundschaft“ Chemnitzer Straße
- Kindergarten Steinweg, dieser wurde abgerissen, als das Wohngebiet mit den altersgerechten Wohnungen am Steinweg entstand
- Betriebskindergarten Textursee Auestraße
- Betriebskindergarten Spinnstoffwerk Waldenburger Straße

- Betriebskindergarten der Palla an der Heinrich-Heine-Straße
- evangelischer Kindergarten Kirchplatz

Neubauten: Kita „Sputnik“ Goetheweg, Kita Sachsenallee, Kita „Mischka“ in der Straße am Bürgerheim, Kita „Firlifanz und Wirbelwind“ in der Virchowstraße

Eine sichere Unterbringung und bestmögliche Betreuung; das erwarten die Eltern in den Kindergärten, wahren diese ihrer Arbeit nachgehen.

Irma Herrmann in Zusammenarbeit mit Elfriede Reichelt



Auf der Scherbergstraße, jetzt Otto-Schimmel Straße, wurde am 19. November 1855 eine Kinderbewahranstalt eröffnet. Im Herbst 2003 wurde das Gebäude abgerissen. Repro Postkarte Stadtarchiv



Die Kleinkinderbewahranstalt in der Angerstraße 15 wurde von Baumeister Ulrich errichtet und am 17. August 1897 eingeweiht.



Heute ist es Haus der Volkssolidarität.



Am 28. September 1892 wurde der städtische Fröbelsche Kindergarten in der Hoffnung 38 eröffnet.



In einem Wohnhaus in der Johannisstraße wurde 1956 ein Kindergarten eröffnet (damals und heute). Fotos: Sammlung Werner Hauelsen



Anzeige

Ambulanter Pflegedienst

- Kranken- und Altenpflege
- Häusliche Pflegehilfe
- Hauswirtschaftshilfe
- 24 Stunden Hausnotruf

Telefon

24 Stunden

03763-2111



Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Glauchau e.V.
Plantagenstr. 1, 08371 Glauchau
www.drk-glauchau.de
pfld@kvglauchau.drk.de

**Versorgung auch bei schweren Krankheitsfällen z.B. Port- und Schmerzpumpenversorgung
Wir helfen – pflegen – beraten auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt**



inetz

Ein Unternehmen von **eins**

www.inetz.de

Erdgasnetz für Wernsdorf

Schließen Sie Ihr Grundstück an das Erdgasnetz an. Jetzt Interesse bekunden und von günstigen Anschlusskonditionen profitieren.

Ab
390 Euro für
den Komplett-
anschluss*
*netto, bis 30 m



Erdgasnetz für Wernsdorf

Der regionale Erdgasnetzbetreiber inetz prüft derzeit, das Erdgasnetz im Glauchauer Ortsteil Wernsdorf zu erweitern. Dazu wird inetz eine Bedarfsanalyse an der "Voigtlaider Straße" und "Am Scheibenbusch" durchführen. inetz wird in den nächsten Tagen Informationsmaterial an diese Haushalte im Ortsteil Wernsdorf verteilen.

Um das Netz wirtschaftlich ausbauen zu können, ist es erforderlich, dass sich eine ausreichende Anzahl von Hauseigentümern für einen Erdgasanschluss entscheidet.

Eigentümer, die ihr Grundstück an das Erdgasnetz anschließen lassen, profitieren dabei von besonders günstigen Konditionen. Der Komplettanschluss beträgt hierbei 390 € netto (464,10 € brutto), bis zu einer Anschlusslänge von 30 m.

Grundstückseigentümer die zukünftig auf den modernen Energieträger Erdgas setzen wollen, sollten deshalb unbedingt ihr Interesse bekunden und so den Anschluss des Ortsteiles Wernsdorf an das Erdgasnetz ermöglichen.

Günstiger Energieträger Erdgas

Komfortabel, sicher, effektiv und wartungsarm – Erdgas ist ein Energieträger mit vielen Vorteilen. Er verbrennt mit weniger Emissionen als beispielsweise Heizöl oder Festbrennstoffe. Die Erdgasbrennwerttechnik gehört aufgrund ihres sehr hohen Wirkungsgrades zu den effizientesten Heiztechnologien überhaupt. Im Gegensatz zu anderen Brennstoffen benötigt Erdgas keinen Lagerplatz auf dem Grundstück und steht immer dann zur Verfügung, wenn es benötigt wird.

Moderne Erdgas-Brennwerttechnik lässt sich zudem ganz einfach mit erneuerbaren Energien kombinieren. Eine Solarthermieanlage auf dem Dach beispielsweise unterstützt die Heizung bei der Warmwasserbereitung und verbessert so die Energiebilanz des Hauses. Wer zusätzlich zur behaglichen Wärme auch seinen Strom selbst erzeugen will, der ist mit einer Kraft-Wärme-Kopplungsanlage gut beraten.

Der Netzbetreiber inetz beantwortet Ihre Fragen zum Thema Erdgasanschluss in Wernsdorf gern per E-Mail unter netzanschluss@inetz.de oder am Telefon unter (0371) 489 - 2931.

Bei Interesse an einem Anschluss an das Erdgasnetz, füllen Sie bitte das anhängende Formular aus und senden es zurück: Per Post an inetz GmbH, Augustusburger Str. 1 in 09111 Chemnitz, per E-Mail an netzanschluss@inetz.de.

Wir haben Interesse an einem Anschluss an das Erdgasnetz.

Name: Vorname:

Straße: Hausnummer:

PLZ: Ort:

E-Mail: Telefon:

Falls abweichend: Adresse Anschlussort: erreichbar von: bis:

.....

Falls Bekannt: Anschlussleistung in (kw) oder Anzahl der Wohneinheiten

inetz
Ein Unternehmen von **eins**




Inter-Glas


GmbH

- Gewächshäuser
- Wintergärten/
- Dachsysteme
- Bauelemente
- Alu-Profile •
- Überdachungen/ Pavillions



Große Weberstraße 16 • 08371 Glauchau
 Telefon (0 37 63) 41 83 173 • Fax (0 37 63) 41 83 174
 E-Mail: Inter-Glas@t-online.de • www.inter-glas-wintergarten.de

Engler



Augenoptik - Hörakustik

Leipziger Straße 2 Öffnungszeiten
 08371 Glauchau Mo - Fr 9 - 18 Uhr
 Tel.: 03763 / 34 09 Sa 9 - 12 Uhr

Qualität seit 1927

Möckel & Kühn

Baufirma

Schlüsselfertiges Bauen
 Rohbau- und Putzarbeiten
 Trockenlegung des Mauerwerks
 Sanierung von Fachwerkfassaden
 Wärmedämmte Fassadengestaltung



08371 Glauchau OT Reinholdshain • Obere Str. 13
 Telefon 03763 / 1 51 93 • Telefax 03763 / 1 51 94
 Im Internet unter: www.moekkel-und-kuehn.de

ADLER - DROGERIE

Tel. 03763/3185

Ricolit-Wetterschutzfarbe für Holz
 Leinölfirnis / Leinöl-Halböl

GLAUCHAU AM LEIPZIGER PLATZ

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
 www.wm-aw.de Fa.



für **DAMEN**

Hlona Jäschke
Maßschneiderei
 Braut- & Festmoden

Johannisplatz 1
 08371 Glauchau
 Tel. 03763 12057
 www.brautmoden-jaeschke.de

für **HERREN**

Männermode
Prantl
 elegant & sportiv

Schloßstraße 12
 08371 Glauchau
 Tel. 03763 2338
 www.maennermode-prantl.de

*... festliche Garderobe
 in Glauchau*



Im Monat September in der Chronik der Stadt Glauchau geblättert

Vor 5 Jahren

Am 01. September 2015 sorgte ein Unwetter mit heftigem Sturm für Schäden. Mehr als 150 Bäume wurden entwurzelt und fielen auf Häuser, Autos oder Stromleitungen. Straßen waren unpassierbar und Parkanlagen wurden gesperrt. Selbst Container am Güterverkehrszentrum wurden durch den Sturm verschoben.

Am 16. September 2015 warfen Bauvorhaben ihre Schatten voraus. Für das kommende Jahr 2016 war der grundsätzliche Ausbau der August-Bebel-Straße angedacht. Auf der Dietrich-Bonhoeffer-Straße erfolgte ab Oktober der Ausbau der Straße. Das Großkopfpflaster wurde mit Asphalt ersetzt.

Am 19. September 2015 war in der Freien Presse über den mangelnden Zufluss zum Hammerteich und zum Gründelteich zu lesen. Der Zufluss für beide Teiche ist der Rothenbach, der aber kaum noch Wasser führte.

Vor 10 Jahren

Vom 04. bis 12. September 2010 wurde mit einer Festwoche an den 100. Geburtstag des Bismarckturmes erinnert. Neben täglichen Angeboten, den Ausstellungen in der Ehrenhalle des Turmes, die Besichtigung der Türmerwohnung und der Aussichtsplattform waren die Vorführungen des Bergsteigerklubs „Gipfelglut“ und die Höhenakrobatik durch „Die fliegenden Sachsen“ weitere Höhepunkte.



100 Jahre Bismarckturm wurde mit einer Festwoche gefeiert.

Am 13. September 2010 ist vor 100 Jahren in der Lichtensteiner Straße das Lebensmittel- und Kolonialwarengeschäft Spindler eröffnet worden. Auch Schlachtungen gab es damals im Schlachthaus einschließlich der Herstellung von Wurst, die dann im Laden verkauft wurde. Mittlerweile führt die fünfte Generation das Geschäft.

Am 17. September 2010 konnte für den Rohbau der neuen Ein-Feld-Sporthalle an der Grundschule in Niederlungwitz Richtfest gefeiert werden.

Am 20. September 2010 lud die IG Traditionslok 58 3047 e. V. zu einem Wochenende, an dem die Eisenbahngeschichte lebendig wurde, ein. Auf der Drehscheibe präsentierten sie etwa 20 Loks, von denen dem Verein die Hälfte gehört. Zwei Loks sind auch betriebsfähig. Viele Stunden Arbeit brauchte es, um eine Lok zu restaurieren.

Vor 15 Jahren

Am 01. September 2005 zogen Studenten der Studienakademie ins ehemalige Laborgebäude der früheren

Reinholdshainer Molkerei um. Wegen umfangreicher Bauarbeiten am Lehrgebäude war dies nötig.



Molkerei in Reinholdshain

Am 07. September 2005 war darüber zu lesen, dass seit fünf Jahren wegen dem Defekt der Anlagen die Glauchauer Brunnen nicht mehr sprudeln. Nur im funktionsfähigen Brunnen auf dem Markt fließt das Wasser.



Der ehemalige Oskar Seyfert Brunnen (oben) und der einstige Brunnen am Schillerpark

Am 19. September 2005 wurde der Grundstein für die Erweiterung des Kreiskrankenhauses „Rudolf Virchow“ in Glauchau gelegt. Das 20 Millionen Euro teure Projekt steht für ein dreigeschossiges Bettenhaus mit 120 Betten und Funktionsbereichen. Die Kapsel in den Grundstein legten Landrat Dr. Christoph Scheurer und der Staatssekretär des Sozialministeriums Albert Hauser.

Am 23. September 2005 stand im Glauchauer Wehrdigt ein Tag der offenen Höfe an. Nach den Hofwettbewerben der letzten Jahre gestalteten die Hauseigentümer nun ihre Innenhöfe zur Oase und öffneten diese für Interessierte.

Vor 20 Jahren

Am 01. September 2000 war darüber zu lesen, dass es in den letzten Wochen mehrere Vorfälle in Glauchau gab, bei denen Rechtsradikale Gewalt an Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ausübten. Die Aktion gegen Rechts forderte Oberbürgermeister Stetter auf, etwas zu unternehmen, das über Gespräche und Resolutionen hinaus gehe.

Am 15. September 2000 wurde nach umfangreichen Bauarbeiten die August-Bebel-Straße wieder freigegeben. Neben der Fahrbahn wurden auch die Fußwege erneuert. Die Kosten beliefen sich auf etwa 200.000 Mark.



Die August-Bebel-Straße vor der Sanierung.

Am 18. September 2000 gestaltete die Freiwillige Feuerwehr Niederlungwitz einen Tag der offenen Tür. Gezeigt wurde die Löschtechnik aus den letzten Jahrhunderten mit der Rarität einer Spritze von 1770. Das wichtigste Anliegen dieses Tages war die Gewinnung neuer Mitglieder.

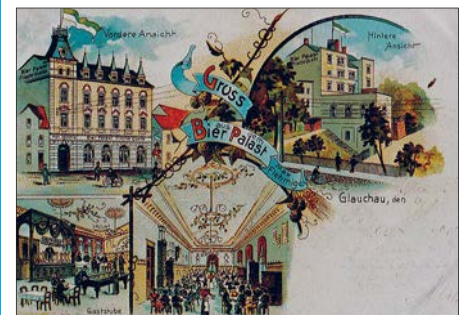
Vor 25 Jahren

Am 01. September 1995 konnten Jugendliche im Objekt der Kinderarche in neue Wohnräume in der Plantagenstraße 8 ziehen. In den Wohnräumen des ehemaligen Hausmeisters entstand ein Wohnbereich, der den jungen Leuten half, selbstständig das Leben zu meistern.

Am 02. September 1995 stimmten die Stadträte dafür, den Stausee in die Liegenschaften der Stadt Glauchau aufzunehmen. Nun war der Weg geebnet, dass im Stausee wieder Wasser angestaut werden darf. Der angesammelte Schlamm soll zu einer Insel zusammengeschoben und inaktiviert werden.

Am 07. September 1995 erhielt die Auestraße eine schwarze Deckschicht in Kaltbauweise. Das hatte den Vorteil, dass die Straße nach 15 Minuten Trocknungszeit wieder befahren werden konnte.

Am 13. September 1995 waren in dem fast 100 Jahre alten Haus in der Hoffnung 2/3 die Bauarbeiter am Werk, um neben einer Gaststätte im Erdgeschoss in den oberen Etagen Wohnungen auszubauen. Somit zog im „Bierpalast“, wie der Volksmund das Haus nannte, neues Leben ein.



Postkarte vom „Bierpalast“

Am 16. September 1995 gab der Stadtrat die mehrheitliche Zustimmung für den Bau eines Parkhauses am Schulplatz. Zu diesem Zweck musste das alte Ar-



beitsamt, dass 1868 als Post gebaut wurde, abgerissen werden. Allerdings stand es unter Denkmalschutz. Die Firma Hellmich wollte den Bau Ende 1996 abgeschlossen haben. Rund 200 Stellflächen sollten im Parkhaus entstehen.

Vor 50 Jahren

Am 02. September 1970 hatte die Stadtverordnetenversammlung eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich damit beschäftigte, eine zentrale Schulküche für die 1.200 Schüler in der Unterstadt zu schaffen. Ein Anbau an die Ernst-Thälmann-Schule war die ökonomisch beste Möglichkeit. Er sollte im Volkswirtschaftsplan der Stadt Glauchau für 1971 seinen Niederschlag finden.

Am 04. September 1970 wartete der Handel in diesen Tagen mit einem überaus reichhaltigen Angebot auf. Hervorzuheben waren die reiche Ernte an Pfirsichen. Wer das Angebot nutzte, um die süßen Früchte für die vitaminarme Jahreszeit einzuwecken, war gut beraten.



Warenangebot auf dem Glauchauer Marktplatz

Am 16. September 1970 sprach die bevorstehende Auswertung des Wettbewerbes „Schöner unsere Städte und Gemeinden – mach mit“ zu Ehren des 21. Jahrestages der DDR schon von Kandidaten an der Spitze. Diese waren die Gemeinden Niederlungwitz, Reinholdshain und Schlunzig.

Am 22. September 1970 konnte das seltene Tropengewächs eines drei Meter hohen Rizinusbaumes in der Niederlungwitzer Mühlenstraße bestaunt werden.

Am 25. September 1970 rief der Wohnbezirksausschuss 10 in Glauchau dazu auf, bei einem Einsatz zur Verschönerung des August-Wilde-Parkes mitzuhelfen. Treffpunkt war die Gaststätte „Obstplantage“. Es wurde gebeten, Hacke oder Schaufel selbst mitzubringen.

Vor 75 Jahren

Am 01. September 1945 wurde die erste Wiedereröffnung eines Geschäftes nach dem Krieg von H. Reckschwardt mit einem Damen- und Herrensalon am Leipziger Platz 31 gemeldet. Auch das Lebensmittelgeschäft von Hans Täufel und Frau in der Gerberstraße 2 öffnete seine Türen.

Am 12. September 1945 erfolgten weitere Wiedereröffnungen. Das Lebensmittelgeschäft von Ackermanns in der Sidonienstraße und der Bäckereibetrieb von Stocks in der Hoffnung 59 öffneten. So manches andere Geschäft öffnete auch ohne eine Anzeige die Türen.

Am 17. September 1945 gab es zwischen den Fußballclubs Glauchau West I und Wernsdorf I ein klares Ergebnis: 14 : 1. Die Zuschauer hatten also oft Grund zum Jubeln.

Am 18. September 1945 feierte der Schuhmachermeister Max Treptke im Zwinger 7 das 25-jährige Bestehen seiner Schuhmacherei.



Topfmarkt am Zwinger

Am 20. September 1945 hatte Schneidermeister Eduard Henschel in der Lungwitzer Straße 1895 das Gewerbe für eine Knopffabrikation angemeldet. Seine inzwischen verwitwete Frau Emma feierte nun das 50-jährige Gewerbejubiläum.

Vor 100 Jahren

Am 01. September 1920 ergab die Untersuchung des Gesundheitszustandes der Schulkinder von Reinholdshain ein erschreckendes Bild. Von den 163 untersuchten Kindern waren acht in einem guten Gesundheitszustand, 38 noch genügend, 90 hatten erhebliche und 27 Kinder schwere Unterernährung.

Am 09. September 1920 zeigte auch in Gesau die ärztliche Untersuchung der Schulkinder kein gutes Bild. Von 255 Kindern wurden drei als gut und 17 als genügend ernährt eingeschätzt. 172 Kinder hatten erhebliche und 63 schwere Unterernährung.

Am 13. September 1920 galt bei der Untersuchung von 171 Schulkindern in Rothenbach keines als gut ernährt. Zwölf Kinder waren leicht unterernährt, 133 ausgesprochen unterernährt und 26 waren schwer unterernährt.

Am 18. September 1920 schrieb die Glauchauer Zeitung, dass der Monat August für die Lage auf dem Arbeitsmarkt in Sachsen eine weitere Verschlechterung brachte. Mitte Juli waren es 100.000 Empfänger von Unterstützung; diese Zahl stieg Mitte August auf 120.000. Dazu kamen noch die Kurzarbeiter.

Am 23. September 1920 passierte ein tragischer Unfall, als eine Mutter beim Baden ihres zehn Tage alten Kindes einen Ohnmachtsanfall erlitt. Dabei ertrank das Kind in der Badewanne. Auch Wiederbelebungsversuche konnten nicht helfen.

Am 25. September 1920 weilten an diesem Wochenende sangesfreudige Gäste in Glauchau. Der Männergesangsverein „Liedertafel Arion“ hatte sich die Burgstädter „Liedertafel“ und den Chemnitzer Männerchor eingeladen. Im Theaterlokal fand ein Kommerz statt, der recht gut besucht war.

Die Recherchen erfolgten in den Unterlagen der Stadt Glauchau, des Kreisarchives, der Freien Presse und der Glauchauer Zeitung durch Regina Winkler, Glauchau.

Fotos: Stadt Glauchau, Archiv



Anzeige

Anzeigen & Werbung

StadtKurier Glauchau

Frau Katrin Gläser

03723 49 91 17

katringlaeser@mugler-verlag.de

MUGLER
DRUCK + VERLAG

BESTATTUNGEN

Fachgeprüfter Bestatter

Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar

Glauchau,	Schlossstraße 26	(03763) 400 455
Hohenstein-Er.,	Breite Str. 21	(03723) 4 25 01
Lichtenstein,	Poststraße 9	(037204) 53 71

www.bestattungen-troeger.de



BACK to the CITY

12-20 Uhr
EINKAUFEN / STREETFOOD
ab 15 Uhr **Straßenkünstler**

18.09. GLAUCHAU Innenstadt

GIG
Eine Initiative der Glauchauer Interessengemeinschaft für Handel und Gewerbe e. V.

Haushaltwaren Schöltzke

Markt 18

ab 15 Uhr: Straßenmusik mit „BiTo“
Hits von 1970-2000“

Neues Mitteldeutschland

Markt 20

ab 15 Uhr:
Erste Einblicke in die neue Ausstellung:
„20 Jahre - One Minute Silence -
In Memory of John Lennon“ gemeinsam mit
dem Beat Archiv Glauchau

Leckeres Gegrilltes aus der
Kräuterhexenstube

Leckeres aus Fass und Flasche von
Blue Sound Service

Reisebüro Reiseträume

Markt 2

Ab 15 Uhr: Gewinnspiel

Blickfang

Markt 9

18 Uhr: Modenschau
„Farbinspiration im Blickfang“

Deutsches Haus

Innenhof Markt 8

Cocktailbar, ab 18 Uhr: Band „Canned“
mit Livemusik der 60'ger
bis 80'ger Jahre von Östrock bis Country



Die BOX

Leipziger Str. 76

ab 15 Uhr Hundetrainer Mario Krone stellt
seine Welpengruppe vor

Moda Italiana

Leipziger 69

19 Uhr Modenschau „Rock & Mode aus Kanada“
sowie 10 % Rabatt auf die neue
Herbst-Winter-Kollektion

Loungeclub Glauchau & Fleischerei Ludwig

Marktplatz

Verschiedene weitere Aktionen warten auf Sie.

Zum Beispiel stimmen die starken Männer vom Sportpark
ganz besondere Gewichte.

**Straßenmusiker & Kleinkünstler
sind überall herzlich willkommen!**

Juwelier A. Weber

Brüderstraße 13

ab 15 Uhr Livemusik mit Mike Massalsky

YOURGRILL Heinemann

Leipziger Straße 66

Schmackhafte gegrillte Speisen

Barth Optik

Markt 1

ganztägig Hausmesse mit der Kollektion
„ChangeMe“ - die Brille mit den Wechselbügeln
18-19:30 Uhr Straßenmusik mit „Project insanity“





STADTTHEATER

Leiter Christian Rinck

Theaterstraße 39

08371 Glauchau

Tel.: 03763/2421

Fax: 03763/2809

Servicetelefon: 0175/2913794

Sollte keine Nummer erreichbar sein, nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter des Servicetelefons!

Internet: www.stadttheater.glauchau.deE-Mail: stadttheater@glauchau.de

Mitglied im Europäischen Verband der Veranstaltungs-Centren e. V. und der INTHEGA

Tourist-Information

Theaterservice

Markt 1

Tel.: 03763/2555

Programm September und Oktober

Donnerstag, 24.09.2020, 19:30 Uhr**Stunde der Musik - Klavierkonzert mit Leopoldo Lipstein**

Als Solist hat er sieben CDs veröffentlicht, die alle besondere thematische Schwerpunkte setzen (Chopin, spanische Komponisten, Shakespeare und weitere). Außerdem hat er drei CDs mit Kammermusik und diverse Aufnahmen als Solist mit Orchester u. a. für den Bayerischen Rundfunk und den SWR gemacht sowie bei Radio Buenos Aires Beethovens drittes Klavierkonzert aufgenommen.

Freitag, 25.09.2020, 17:00 Uhr**Farbklang - bunte Vielfalt gemalt mit Tönen**

Die Musiker sind sowohl Einheimische als auch Zugewanderte, u.a. sind dabei: Knut Kielmann, Jan Mas, Asthma La Vista, Dyaa Kassoma, Yousef Ahmad & Hevan Sheihko sowie die YouMa-Band. Der Name „Farbklang“ ist Programm: denn im Rahmen des Projektes sind Musiker verschiedener Kulturen mit unterschiedlichen Nationalitäten zusammengekommen und haben sich gemeinsam kreativ verknüpft. Zwischen den einzelnen Auftritten werden die Künstler jeweils über ihre Arbeit und Erfahrungen berichten, die sie im Rahmen des Projektes gemacht haben. Die Veranstaltung „Farbklang“ ist zugleich offizielle Auftaktveranstaltung der Interkulturellen Woche 2020 im Landkreis Zwickau.

Freitag, 02.10.2020, 19:30 Uhr**Forced to Mode – Stripped - A Soft Touch - The Quiet Mode Shows**

Besondere Zeiten erfordern besondere Ideen. Forced To Mode gilt als „weltbeste Depeche Mode-Coverband“ (Sonic Seducer, depechemode.de, Monkeypress...) deren Shows inzwischen in 13 Ländern quer durch Europa begeisterten Anklang fanden. In diesem turbulenten Jahr 2020 wird das F2M-Repertoire die magische Grenze von 100 DM-Songs durchbrechen. Genug Material, um das passende Konzept für die gegenwärtigen Situationen anbieten zu können. Temporäre Hygienekonzepte, verringerte Besucherzahlen, Sitzplatz-Notwendigkeiten und Abstands-Gebote setzten hier den entscheidenden Impuls: „Stripped“ heißt das neue Motto!

Samstag, 03.10.2020, 18:00 Uhr**In Memory of John Lennon**

Ein Abend mit Liedern von John Lennon gespielt von The Strawberies, Wolke X, Volkwin Müller, Torsten Turinsky, dem Berliner Beatleschor „Come together“, Sergey Radchenko und John Lennons Original Quarrymen aus Liverpool. Das Projekt zur Ehrung von John Lennon wird organisiert vom Beat Archiv Glauchau.

Sonntag, 04.10.2020, 19:30 Uhr**Jens Weißflog „Geschichten meines Lebens“**

Der Oberwiesenthaler, der auch als „Flo vom Fichtelberg“ in die Geschichtsbücher seines Sports einging, berichtet aus seinem Leben.

Mittwoch, 07.10.2020, 19:00 Uhr**Begabte Schüler im Konzert**

Schüler der Kreismusikschule „Clara Wieck“ stellen ihr Können auf der Bühne vor. Eintritt frei.

Sonntag, 11.10.2020, 17:00 Uhr**Ronald Kick „The Songs of Frank Sinatra“**

Nach zwei wetterbedingten Verschiebungen erleben Sie die Hits in einzigartiger Atmosphäre regensicher auf der Bühne.

Samstag, 17.10.2020, 19:30 Uhr**Tanzshow „Arabica und der dunkle Herrscher“**

Was wäre die Welt ohne Mut und Entschlossenheit, ohne Freundschaft und Herz? Es ist Zeit für einzigartige Tanzshows, mitreißenden Live- Gesang, faszinierende Leinwandanimation und eine packende Geschichte im Kampf gegen die dunkelsten Geheimnisse. Erleben Sie die Theaterbühne als Schauplatz berauschender Tanz-einlagen, mitreißenden Schauspiels und stimmungsvoller Lichteffekte.

Karten zu den Veranstaltungen unter www.theater-glauchau.reservix.de**Kunstverein der Stadt Glauchau art gluchowe e. V.**

art gluchowe GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST

Ausstellung:**Malte Brekenfeld**

„Heile Welt“

Zeichnungen/Malerei

noch bis 20. September 2020

Vorschau:**Tina Wohlfarth**

„Kopfhaut“

Mezzotinto

24. September bis 15. November 2020

Vernissage am 24. September 2020 um 19:00 Uhr

Bitte beachten Sie die derzeitigen Hygienebestimmungen. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird empfohlen und es ist ein Sicherheitsabstand von 1,50 Meter einzuhalten.

Öffnungszeiten Galerie art gluchowe, Schloss Forderglauchau:

Montag

nach Vereinbarung

Dienstag – Freitag

11:00 – 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen

14:00 – 17:00 Uhr

Unser Kunstverein/Jazzclub stellt sich vor unter www.artgluchowe.de und bei Facebook und Instagram.

**Wiederverwerten statt Wegwerfen**

gGesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung

Glauchau mbH, Schlachthofstraße 33

Telefon: 03763-3860email: gabverwaltung@web.de**Gern nehmen wir Ihre gebrauchten Artikel als Spende entgegen:**

Möbel und Polstermöbel, Lampen, Staubsauger, Bügeleisen, Fahrräder, Nähmaschinen, Kühlgeräte, Waschmaschinen, Elektroherde, Hausrat, Spielzeug und Textilien aller Art

Nach Aufarbeitung steht das Hilfsangebot ausschließlich Personen mit geringem Einkommen zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Montag

11:00 bis 16:00 Uhr

Dienstag

9:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch-Donnerstag

9:00 bis 16:00 Uhr



**BEAT ARCHIV GC informiert:
Unsere Veranstaltung findet statt!
Unter Einhaltung aller Anti-Corona-Maßnahmen!**



- **Ausstellung "In Memory of John Lennon - A Tribute to John Lennon"**

Am 19.09.20 wird die Ausstellung zu Ehren John Lennons 80. Geburtstag diesen Jahres um 10:00 Uhr in Glauchau, Am Markt 20 eröffnet. Die Ausstellung staltet das BEAT ARCHIV Glauchau aus.

Die Ausstellung kann besucht werden vom 21.09. - 08.12.2020 von 9:00 - 18:00 Uhr.

Am 03.10.2020 ab ca. 10:00 Uhr bieten Torsten Turinsky (www.turyn.de) und Volkwin Müller (www.volkwin-mueller.de) und ab ca. 14:00 Uhr The Quarrymen (Rod Davis spielte mit John Lennon und Colin Hanton + Chas Newby spielte mit John Lennon, Paul McCartney und George Harrison) ihre Tonträger an und natürlich kann man sich auch sein persönliches Autogramm geben lassen!

In der Ausstellung wird das ganze Projekt "One Minute Silence - In Memory of John Lennon", 34 gerahmte Bilder mit Musiker, die ein Single Exemplar von mir geschenkt bekommen haben gezeigt. Musiker die mit John Lennon spielten oder ... eine Auflistung ohne Bilder finden Sie auf

<http://www.beatarchivgc.de/single.html>

Dieses Single-Projekt begann 2000 und fand internationale Beachtung! Gab es vorher noch nicht!

Der zweite Teil der Ausstellung "A Tribute To John Lennon" enthält gerahmte Bilder mit Tonträger die einen Gedensong für John Lennon enthalten. In 15 Rahmen werden 62 Tonträger abgebildet.

- **Konzert "Ein Abend mit Liedern von John Lennon"**

Am 03.10.2020 im Stadttheater Glauchau ab 18:00 Uhr treten Musiker wie John Lennons erste Band "The Quarrymen", Die Strawberries aus Limbach-O, Wolke-X und Torsten Turinsky aus Chemnitz, Volkwin Müller und der Berliner Beatleschor "Come together" auf. Organisiert vom BEAT ARCHIV Glauchau.

Videobeiträge werden von Angie & Ruth McCartney, Beatles-Fanclub-Lublin, Arthur Fandl, LilisPark, Sylvia & Axel Stammberger und Johnny Silver gezeigt.

Es werden wunderschöne John Lennon Songs unterschiedlicher Interpretationsformen zu hören sein!

- **Corona Home Concert DVD-R**

Die Corona-Home-Konzert-DVD-R enthält 15 Video-Beiträge unterschiedlicher Art. Von ein Videogrüß bis zu 4 Songs. Gedacht ist falls ein Künstler erkrankt oder nicht einreisen darf, werden wir den Video-Beitrag am 03.10. im Stadttheater zeigen.

Es haben auch Musiker einen Beitrag gesendet, die nicht am 03.10. kommen können, auch die werden wir zeigen, so sind auch sie dabei! Teilnehmer finden Sie unter:

<http://www.beatarchivgc.de/coronaDVD.html>

Sie haben mit nicht geringem Aufwand an Zeit und Geld ihren Beitrag produziert und zur Verfügung gestellt. Mit Leidenschaft und Hochachtung für den Musiker John Lennon haben sie seine Songs interpretiert und das meisterhaft. Extra für dieses Projekt!

Sollten Veranstaltungsbesucher erkranken, die eine Eintrittskarte gekauft haben und nicht kommen können, können diese Karte auf Wunsch gegen diese DVD-R tauschen. Dann werden sie nach Bedarf kopiert. So sieht der Erkrankte zu Hause fast das komplette Konzert. Das ist Service "Vom Fan für Fans!"

Kaufen kann man die DVD-R nicht, jeder Beitrag erhielt ein Exemplar und jeder Unterstützer und Förderer erhielt von mir ein Exemplar geschenkt.

Unterstützt durch das Landratsamtes Zwickau "Kommunales Ehrenamts-Budget 2020", Kulturbetrieb Glauchau, Neues-Mitteldeutschland.de, BEAT ARCHIV GC, Manfred Hiemer, Jürgen Ehnert, Maik Eidam, Boris Roßner, Joachim Pohlens und Markus Rech. Das Konzert ist ein Gemeinschaftsprojekt des Stadttheater Glauchau und Edmund Thielow.



Entdecken Sie vielfältige Geschenkideen in unserem Werkstattladen

Die Werkstatt für angepasste Arbeit „Lebensbrücke“, eine Einrichtung des Diakoniewerkes Westsachsen gGmbH, hat ihren Standort im Gewerbegebiet Niederlungwitz in Glauchau. Dort arbeiten Menschen mit Behinderung in den verschiedensten Fertigungsbereichen, finden Bildung und Teilhabe am Arbeitsleben.

Seit einiger Zeit werden in den Werkhallen nicht nur Kundenaufträge für Firmen bearbeitet, sondern auch eigene Produkte aus dem Bereich Deko- und Geschenkartikel gefertigt. Im Werkstattladen, welcher sich direkt im Eingangsbereich der Werkstatt in Niederlungwitz befindet, können Sie eine umfangreiche Palette von Produkten aus der Lebensbrücke sowie anderen Werkstätten der Umgebung erwerben. Besonders beliebt sind die Deko-Tiere aus Holz und Filz, bedruckte Sparbücher, Pantoffeln, Portemonnaie oder Streudekoteile sowie personalisierbare Geschenkideen. Hier können Sie Ihrer eigenen Kreativität freien Lauf lassen oder auf die Ideen und Erfahrung unserer Mitarbeiter bauen. Unser Kreativteam berät Sie gern! Aus der Werkstatt für angepasste Arbeit in Werdau werden Nistkästen und Laternen angeboten, aus Zwickauer Werkstätten wird unser Sortiment durch Kera-

mikartikel, Körbe und Kerzen ergänzt.

Für Firmenkunden gibt es eine individuelle Auswahl an kleinen Geschenken für ihre Geschäftskunden oder ihr Personal. Auf Anfrage können auch eigene Geschenkideen realisiert werden.

Mit dem Kauf von Werkstattprodukten bereiten Sie sich nicht nur selbst oder anderen eine Freude, sondern unterstützen auch die wichtige Arbeit unserer regionalen Werkstätten sowie deren Beschäftigten mit Handicap.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontakt Werkstattladen:

Werkstatt für angepasste Arbeit Glauchau

Am Lungwitzbach 11

08371 Glauchau

Telefon: 03763/78020

Telefax: 03763/78023

Internet: <https://www.diakonie-westsachsen.de/werkstaetten>

Geöffnet Montag – Freitag von 09:00 – 14:00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung



Die Ansprechpartnerin im Ladengeschäft, Edeltraut Kanofsky (l.), und Elke Schade, Beschäftigte der Werkstatt.
Foto: Lars-Christian Trommer

Darüber hinaus präsentiert und verkauft der Werkstattladen seine Produkte in der Zeit vom 02.11. bis 11.12.2020 auch in der „Box“ im Stadtzentrum Glauchau, Leipziger Straße 76.

E. Kanofsky



Öffentliche Wanderung

Am **Mittwoch, den 30.09.2020** veranstalten die Wanderfreunde Glauchau e. V. die nächste öffentliche Wanderung unter Einhaltung der coronabedingten Festlegungen. Treffpunkt ist um 07:50 Uhr am Glauchauer Bahnhof. Mit dem Zug fahren die Teilnehmer über Zwickau nach Hartenstein. Am Hartensteiner Bahnhof beginnt die etwa 10 km lange Wanderung entlang der Zwickauer Mulde bis nach Wiesenburg.

Eine Einkehr ist im „Gasthof Wiesenburg“ vorgesehen, bevor am Nachmittag der Zug die Wanderer wieder nach Hause bringt.

Jens Wagner

Wanderfreunde Glauchau e. V.



HAEMA Blutspende

Das Haema Blutspendezentrum informiert, dass am Donnerstag, dem **08.10.2020** die Blutspende im Ratshof Glauchau, Markt 1, 2. Etage **nach vorheriger Terminvereinbarung** stattfindet. Uhrzeit: **14:00 – 19:00 Uhr**.

Die Anmeldung erfolgt im Zimmer 2.11.

Weitere Informationen unter www.haema.de.



HERZLICHE EINLADUNG
ZU EINEM NACHMITTAG

Von Frau zu Frau

Rolle als Frau - Vorbild als Frau

SAMSTAG, 26.09.2020

15 UHR

IN DER OBERMÜHLE ST. PETER
MÜHLENSTRASSE 18/19
08371 NIEDERLUNGWITZ

Was sagt die Bibel über´s "Frausein"?
Gute Gespräche bei Kaffee und Kuchen
Musik, Kreatives und Lebensberichte
Parallel Kinderbetreuung

Mit Anne Krätzer und Mary Röhlig

Veranstalter: Hauskreisversammlung Westsachsen
www.bibel-glaube.de
Bei Fragen: 037295/ 541 241



Werde Peer Trainer/in für Vielfalt und Miteinander an sächsischen Schulen



Euch ist ein respektvolleres Miteinander wichtig? Ihr habt keine Lust auf Vorurteile, Diskriminierung und Ausgrenzung? Ihr wollt euch aktiv gegen Fremdenfeindlichkeit, Hass, Gewalt und Rassismus engagieren? Dann seid ihr genau richtig beim Peer Training Sachsen, einem Programm der Sächsischen Jugendstiftung.

Wir sind auf der Suche nach sächsischen Schüler*innen im Alter von 14 bis 19 Jahren, die Lust haben, sich zum/zur Peer – Trainer/in ausbilden zu lassen. Alle sind willkommen – egal welche Religion, Lebens- und Liebesweise, egal ob mit oder ohne Migrationsgeschichte – wir freuen uns auf ein buntes Team.

Als Peer Trainer/in lernt ihr, die angesprochenen Themen zu bearbeiten, Workshops in Schulklassen und Jugendgruppen zu moderieren und Konflikte zu lösen. Ihr habt außerdem die Möglichkeit, viele andere engagierte junge Menschen aus Sachsen kennenzulernen und euch zu vernetzen.

Die nächste Ausbildung findet an zwei verlängerten Wochenenden statt.

- 01. – 04. Oktober – Ausbildungswochenende I (Jugendherberge Bad Lausick)
- 29. Oktober – 01. November – Ausbildungswochenende II (Jugendherberge Chemnitz)

Im ersten viertägigen Ausbildungsblock werden die Themen Diskriminierung, Vielfalt und Identität bearbeitet. Im zweiten Ausbildungsblock lernt ihr Moderationstechniken und Konfliktlösungsstrategien kennen. Danach seid ihr fit für euren ersten Einsatz, könnt selbst Workshops planen und zu zweit in Schulen durchführen. **Die Teilnahme an beiden Ausbildungsblöcken ist erforderlich!**

Neben einem spannenden Programm sind für euch Unterkunft, Anreise und Verpflegung kostenfrei. Anmeldungen sind unter <http://www.saechsische-jugendstiftung.de/peertraining> möglich.

Kontakt:

Felicitas Koch
 Programmleiterin Peer Training Sachsen
 Sächsische Jugendstiftung
 Weißeritzstraße 3
 01067 Dresden

Internet: www.saechsische-jugendstiftung.de
 E-Mail: peertraining@saechsische-jugendstiftung.de
 Instagram: https://www.instagram.com/peer_training/

Anzeige

ImmobilienCenter
 in Vertretung von LBS IMMOBILIEN GMBH

Verkaufen Sie kein Haus, bevor Sie mit mir gesprochen haben!

Thomas Bitterlich
 Immobilienmakler
 Tel. 0371 99-4923
thomas.bitterlich@spk-chemnitz.de

Sparkasse Chemnitz

VOLKSSOLIDARITÄT
 Wohnungsgesellschaft mbH

ZU VERMIETEN

2-Raum-Wohnung

Dachgeschoss

Dusche, Fahrstuhl, Dachboden, Einbauküche, Teilmöbliert, Geschirrspüler

33,63 m²

Informationen
 sofort Bezugsfrei, kostenlose Parkplätze
 Etagenbalkon, Sofa & Anbauwand,
 Laminat in Wohn- und Schlafräumen,
 Haustiere nach Vereinbarung

Kontakt
 Angerstraße 15
 08371 Glauchau
 Tel 03763 - 78 99 0
inf@vs-glauchau.de

www.vs-glauchau.de

BESTATTUNGSDIENSTE
KINZEL-NÜRNBERGER GmbH
 Meerane - Glauchau - Waldenburg

Meerane ☎ (0 37 64) 2050
 Chemnitzer Straße 21

Glauchau ☎ (0 37 63) 2880
 Nicolaistr. 6 ☑ Innerer Stadtgraben

Waldenburg ☎ (0 37 608) 16552
 Markt 22

Alle Anschlüsse sind rund um die Uhr besetzt.
Service – kompetent und preiswert.
 Als fachgeprüfter Bestattungsbetrieb mit über 70-jähriger Erfahrung betreuen und beraten wir Sie umfangreich und fachgerecht in allen Bestattungsangelegenheiten, einschließlich **Vorsorge** und **Hausbesuch**.

www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de

ambulanter Pflegedienst
 Chemnitzer Str. 3,
 08371 Glauchau

Mit Sicherheit ist Altsein schön!
20 Jahre Pflege zu Haus!

Tel.: 03763/400804
 E-Mail: info@pflege-pfefferkorn.de
www.pflege-pfefferkorn.de

1 Pflegeplatz mit Rundumversorgung!
 Pflegefach-, Pflegehilfskraft gesucht

Ambulante Pflege	Betreutes Wohnen und Tagespflege	
<ul style="list-style-type: none"> • Grundpflege • Behandlungspflege • Hauswirtschaft • soziale Betreuung 	<p>Chemnitzer Straße 1a</p> <p>26 WE mit 2 Räumen, Bad, Küche/Kochnische, Balkon, Gemeinschaftsraum, Tagespflege</p>	<p>Chemnitzer Straße 1b</p> <p>34 1-Raum-Whg 30 qm, 3 WE mit 2 Räumen, Bad, Balkon, Küche/Kochnische, Gemeinschaftsraum, Tagespflege</p>
	<p>Chemnitzer Straße 3</p> <p>BW + Tagespflege, 16 WE mit eigenem Bad, kleiner Balkon, Gemeinschaftsraum</p>	



Anzeige



HOCHSCHULE
FÜR KIRCHENMUSIK
DRESDEN

Chor- und Orgelkonzert

Ev.-luth. Stadtkirche
St. Georgen Glauchau

Sonntag, 27. September 2020, 16:00 Uhr

Werke von Alfred Stier, Felix Mendelssohn-Bartholdy,
Max Bruch, Hugo Distler, Herbert Gadsch,
Armin Thalheim, Johann Walther, Maurice Bevan

Chor der Hochschule für Kirchenmusik Dresden
Orgel: Studierende der Hochschule für Kirchenmusik
Dresden

Leitung: Stephan Lennig
& Studierende der Hochschule für Kirchenmusik Dresden

Eintritt 8 € (Kinder, Schüler und Studenten frei)



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Anzeige

**SPIEL
ZEUG
LAND**

**Gesundes Essen ist wichtig!
Gesund zu spielen aber auch!**

**Fördern sie spielend Konzentration, Geist,
Fingerfertigkeit, logisches Denken, Gedächtnis
und Geduld ihrer Zwerge, wir helfen gern dabei ;-)**

Spielzeug-Land · Leipziger Str. 1 · Glauchau

Wienold
Ihr Fachmann für: Dach, Fassade, Bauwerksabdichtung

Erik Wienold
Schlachthofstr. 66, 08371 Glauchau
Telefon: 03763 / 5112
Telefax: 03763 / 172290
E-Mail: info@dachdeckerfirma-wienold.de
Internet: www.dachdeckerfirma-wienold.de

DACHDECKERMEISTER

RENAULT
Passion for life

Der neue
**Renault MEGANE Grandtour
Plug-in Hybrid**
Jetzt mit 7.500 € Elektrobonus*

Renault Mégane Grandtour
ZEN E-TECH Plug-in 160 für
25.900,- €

incl. kostenlose Winterräder

- Renault EASY LINK mit 7-Zoll-Touchscreen, Smartphone-Integration und Navigationssystem
- Einparkhilfe vorne und hinten
- Voll-LED-Scheinwerfer LED Pure Vision
- 10,2-Zoll-TFT-Kombiinstrument
- Zwei-Zonen-Klimaautomatik

Renault Mégane Grandtour E-TECH Plug-in 160, Plug-in Hybrid, 116 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 1,3; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 13,0; CO₂-Emissionen kombiniert: 29 g/km; Energieeffizienzklasse: A+. Renault Mégane Grandtour: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,4-1,3; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 13,0-0,0; CO₂-Emissionen kombiniert: 124-29 g/km; Energieeffizienzklasse: B-A+ (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Abb. zeigt Renault Megane Grandtour Plug-in Hybrid INTENS mit Sonderausstattung. Gültig bei Fahrzeugübergabe bis 31.12.2020.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

**Autohaus
Bräutigam**
RENAULT-Vertragshändler

AUTOHAUS BRÄUTIGAM
Renault-Vertragshändler
August-Bebel-Str. 22
08371 Glauchau
Tel. 03763-5521

* Der Elektrobonus i. H. v. insgesamt 7.500 € umfasst 4.500 € Bundeszuschuss sowie 2.900 € Renault Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Der Elektrobonus enthält auch die Förderung des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle für den Einbau eines akustischen Warnsystems (AVAS) bei neuen Elektrofahrzeugen in Höhe von 100 €, www.bafa.de. Die Auszahlung des Bundeszuschusses und der AVAS-Förderung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Hauspreis zzgl. Überführungskosten



Einladung zu den Themenabenden mit Dieter Weidensdörfer & Michael Röhlig in der Obermühle St. Peter in Niederlungwitz

Montag, 21.09.2020, 19:00 Uhr

Glaube an Gott, Spinnerei oder Wahrheit

Dienstag, 22.09.2020, 19:00 Uhr

Gibt es Hoffnung für hoffnungslose Fälle?

Mittwoch, 23.09.2020, 19:00 Uhr

Jesus: Retter und Richter!

Donnerstag, 24.09.2020, 19:00 Uhr

Glück ist keine Glückssache

Freitag, 25.09.2020, 19:00 Uhr

Die richtige Eintrittskarte

Samstag, 26.09.2020, ab 15:00 Uhr

**Frauennachmittag mit Anne Krätzer
Kaffeetrinken - Thema - Kreativteil - Kinderbetreuung**

Samstag, 26.09.2020, 19:00 Uhr

Die Konsequenz Deines Lebens

Sonntag, 27.09.2020, 10:00 Uhr

(Familiengottesdienst)

Das tat ich für Dich! Was tust Du für mich?**Veranstaltungsort:** Obermühle St. Peter
Mühlenstraße 18-19
08371 Glauchau
OT Niederlungwitz**Veranstalter:**
Hauskreis Versammlung Westsachsen
weitere Infos:
www.bibel-glaube.deHerzliche Einladung zu den Themenabenden
vom 21.09-27.09.2020
in der Obermühle St. Peter / Niederlungwitz**Kirchliche Nachrichten****Gebet für unsere Stadt**28.09.2020, 19:30 Uhr in St. Georgen
Bibelstundenzimmer, Kirchplatz 7**Adventgemeinde,** Hoffnung 47
samstags, 09:30 Uhr Gottesdienst**C-Punkt FeG Glauchau,** Marienstraße 46
Beachten Sie die Hinweise im Internet unter www.feg-glauchau.de**Evangelische Christengemeinde Elim,**August-Bebel-Straße 28
samstags, 19:15 Uhr Jugendtreff
sonntags, 10:00 Uhr Gottesdienst
22.09., 19:30 Uhr Gebetsabend
06., 13.10., 18:30 Uhr Alphakurs –
Glaubensgrundkurs mit AE
07., 14.10., 19:30 Uhr Gebetsabend**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde/Baptisten,**Mauerstraße 17
20., 27.09., 10:00 Uhr Gottesdienst
23., 30.09.,
07.10., 19:30 Uhr Bibelgespräch in Glauchau
26.09., 13:00 Uhr Unter MännernBei gutem Wetter finden unsere Gottesdienste an der Achterbahn 13 in Meerane statt. Eine Anmeldung ist weiterhin unter Tel.: 03763/3280 oder per E-Mail: pastor@baptisten-glauchau.de erforderlich. Beachten Sie auch die Hinweise im Internet unter www.baptisten-glauchau.de.**Landeskirchliche Gemeinschaft Glauchau,**Dr.-H.-v.-Wolffersdorff-Straße 14
freitags, 19:00 Uhr EC-Jugendkreis
20.09., 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit
Abendmahl
22., 29.09., 19:00 Uhr Bibelgespräch
26.09., 09:00 Uhr Frauenfrühstück
27.09., 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
02., 09.10., 16:30 Uhr Smarteens
04.10., 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
06.10., 19:00 Uhr Gebetsstunde
07.10., 15:30 Uhr Familiencafé**Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen,**
Kongress-Saal, Grenayer Straße 3
mittwochs, donnerstags, freitags,
19:00 Uhr Besprechung biblischer
Themen
sonntags, 09:30 Uhr und
17:00 Uhr Vortrag und Bibelstudium**Römisch-katholische Kirche St. Marien,**Geschwister-Scholl-Straße 2
dienstags, 18:00 Uhr Heilige Messe
donnerstags,
09:00 Uhr Heilige Messe
freitags, 18:00 Uhr Heilige Messe
sonntags, 08:30 Uhr Heilige Messe**Kirche Jerisau,** Martinsplatz20.09., 09:00 Uhr Gottesdienst in Jerisau
10:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank
und Wahl des Kirchenvorstandes in
Remse
27.09., 10:00 Uhr Predigtgottesdienst in
Remse
04.10., 10:30 Uhr Predigtgottesdienst in Wei-
densdorf**Kirche St. Andreas,** Gesau20.09., 10:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank
und Wahl des Kirchenvorstandes
27.09., 09:00 Uhr SakramentsgottesdienstBeachten Sie auch die Hinweise im Internet unter www.kirche-gesau.de.**Kirchengemeinde Lobsdorf-Niederlungwitz-Reinholdshain****Kirche St. Petri,** Niederlungwitz, St.-Petri-Platz 2
20.09., 10:30 Uhr Gottesdienst mit Wahl des
Kirchenvorstandes
26.09., 18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
04.10., 10:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank**Kirche Reinholdshain,** Schulstraße
20.09., 14:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank
und Wahl des Kirchenvorstandes**Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glauchau (mit Wernsdorf)****Kirche St. Anna Wernsdorf,** Schulweg 4
20.09., 09:30 Uhr Gottesdienst
24.09., 14:30 Uhr Seniorenkreis
04.10., 10:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank**Lutherkirche Glauchau,** Dorotheenstraße 8
donnerstags, 19:30 Uhr Bläserchor
20.09., 10:30 Uhr Gottesdienst
23.09., 14:30 Uhr Seniorenkreis
30.09., 19:30 Uhr Frauen unter sich und Män-
nertreff**St. Georgenkirche Glauchau,** Kirchplatz 7
dienstags ab 15:30 Uhr „Ichthylinos“
dienstags, 19:30 Uhr Musizierkreis
19.09., 18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
22., 29.09., 19:00 Uhr Bibelgespräch in der LKG
24.09., 14:30 Uhr Mütterkreis
14:30 Uhr „Seniorenkreis 65+“
27.09., 10:00 Uhr Gottesdienst
16:00 Uhr festliches Chor- und Orgel-
konzert (siehe Sonderveröffentlichung)
03.10., 18:00 Uhr Andacht „30 Jahre Deutsche
Einheit“**Offene St. Georgenkirche:**
Die St. Georgenkirche ist mittwochs von 18:00 bis
19:00 Uhr zum Gebet, für Stille und zum Entzünden
von Gebetskerzen geöffnet. □



Information zu den Öffnungszeiten des Rathauses

Die Glauchauer Stadtverwaltung ist für den Publikumsverkehr geöffnet. Termine im Standesamt sind jedoch weiterhin nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich.

Besucher des Rathauses sind verpflichtet, die geltenden Schutzmaßnahmen einzuhalten. Dazu zählen insbesondere das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung und die Beachtung des Mindestabstandes von 1,5 Metern. Kinder sollten eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, sofern dies altersgerecht möglich ist.

Wir bitten Sie weiterhin abzuwägen, ob ein persönliches Gespräch im Rathaus zwingend notwendig ist oder ob sich Anliegen eventuell auch telefonisch oder per E-Mail klären lassen.

Stadtverwaltung allgemein (Fachbereiche):

Montag:	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr

Bürgerbüro, Kasse und Tourist-Information:

Montag:	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr

Standesamt:

Nach einer Terminvereinbarung sind in den folgenden Zeiträumen Gesprächstermine möglich:

Montag:	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr

Kontaktmöglichkeiten zur Terminvereinbarung:

Das Standesamt ist unter der Nummer 03763/65-420 sowie unter E-Mail: standesamt@glauchau.de erreichbar.

(Stand: 11.09.2020)



Apothekennotdienst

Bären-Apotheke im Ärztehaus, Wettiner Str. 64, Glauchau, Tel.: 03763/17850, von Freitag, 18.09.2020, 18:00 Uhr bis Freitag, 25.09.2020, 18:00 Uhr

Löwen-Apotheke, Markt 3, Waldenburg, Tel.: 037608/3203, von Freitag, 25.09.2020, 18:00 Uhr bis Freitag, 02.10.2020, 18:00 Uhr

Bären-Apotheke im Ärztehaus, Wettiner Str. 64, Glauchau, Tel.: 03763/17850, von Freitag, 02.10.2020, 18:00 Uhr bis Freitag, 09.10.2020, 18:00 Uhr

Aktiv-Apotheke, Waldenburger Str. 111, Glauchau, Tel.: 03763/14750, von Freitag, 09.10.2020, 18:00 Uhr bis Freitag, 16.10.2020, 18:00 Uhr

Anzeige

Das Seniorentelefon!

Sie zahlen noch immer mindestens 16,37 € monatliche Grundgebühr bei der Telekom ohne auch nur eine Minute telefoniert zu haben?

Sie wünschen sich für den "Fall der Fälle" eine **kompetente Kundenbetreuung vor Ort**, statt einer Computerstimme vom Band? Dann sollten Sie **Telsenio -den Telefonanschluss 60plus-** von Telsenio kennenlernen. **Transparent, ehrlich, fair** und ohne Haken und Ösen: **Ab 11,90 € monatlich** (inklusive aller Grundgebühren, Sie zahlen KEINE Telekom-Gebühr mehr!) telefonieren Sie 350 min in das deutsche Festnetz (Orts- und Ferngespräche) und auf Mobilfunkanschlüsse.

Sie behalten selbstverständlich Ihre Rufnummer und Ihr gewohntes Telefon (kein Handy). Zögern Sie nicht und besuchen Sie uns unverbindlich in unserem Ladengeschäft am **Markt 6 in Glauchau**

Tel.: 03763 605466. Außer mittwochs sind wir **montags bis freitags von 10-18.30 Uhr** für Sie da, **mittwochs 10-13 Uhr!**

Wichtige Rufnummern für Glauchauer



NOTRUF

Polizei	110
Polizeirevier Glauchau und Bürgerpolizist, Scherbergplatz 7	03763/640
Polizeidirektion Zwickau	0375/4280

Feuerwehr, Rettungsdienst	112
Krankentransport	0375/19222

DRK

Rettungswache Glauchau	03741/457226
Rettungsleitstelle Zwickau/Krankentransport	0375/19222

Havariendienste (diese sind kostenlos für die Anrufer)

<i>Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH</i>	
Störungsmeldungen Versorgungsgebiet Glauchau:	
Strom/Beleuchtung	0800/05007-50
Gas	0800/05007-60
Wärme	0800/05007-40

Westsächsische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH
Weidensdorf, An der Muldenaue 10

Montag – Freitag in den Geschäftszeiten	03763/78970
Havarie und Bereitschaftsdienst	0172/3578636
<i>(Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.)</i>	

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung

Leitstelle Zwickau **0171/9756698**
Verbindungsaufnahme zur Feuerwehr (Stadtbrandmeister und Gerätewart) außerhalb von Notsituationen Leitstelle Zwickau ...0375/44780 oder 0375/19222

Bereitschaftsdienst der Stadtbau und Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau

0800/0789040
(diese ist kostenlos für die Anrufer)



*Regionaler Zweckverband,
Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau
Glauchau, Obere Muldenstraße 63,
(Internet: www.rzv-glauchau.de)
ganzjährig rund um die Uhr* 03763/405405

Anzeige



08371 Glauchau Geschäftszeiten unserer Filiale
Lichtensteiner Straße 6 Mo. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr
Tel. 037 63 - 17 29 77 sowie nach Vereinbarung

Bestattungen Neidhardt – Inh. Jessica Neidhardt

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen.

Auf Wunsch kommen wir zu einem kostenfreien Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

Feuerbestattung ab 797,30 Euro inkl. MwSt. möglich
Erdbestattung ab 934,15 Euro inkl. MwSt. möglich
inklusive aller Bestattungsleistungen unseres Unternehmens und der Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge

TAG und NACHT – Tel. 037 63 - 17 29 77
www.bestattungen-neidhardt.de



Anzeige



SIEGFRIED HORNIG
DACHDECKERMEISTER | GEBÄUDEENERGIEBERATER

Inhaber
Gerd Hornig
Dach-, Wand- und Abdichtungsarbeiten
Gerüstbau

Thüringer Straße 17 | 08371 Glauchau
Tel.: 0 37 63 - 7 83 65 | Fax: 0 37 63 - 4 41 95 90
Mobil: 0174 - 9 78 79 64

ihr@dachdecker-hornig.de
www.dachdecker-hornig.com

Mitglied der Dachdecker-Innung 



SCHOCK
your parents,
read a book

Mit cooler Brille von...




Heidler
Perfektes Hören und Sehen


Antje Meyer
Dipl.-Ing. (FH) Augenoptik
Hörakustikmeister

Leipziger Str. 35 | Glauchau
www.heidler-optik.de | T. 03763 2334
P gegenüber am Schillerpark

STADT- UND KREISBIBLIOTHEK



Tel.: 03763/3728
E-Mail: skb@glauchau.de
Internet-Adresse:
https://glauchau.bibliotheca-open.de/



KINDERBIBLIOTHEK
Tel.: 03763/3728

Foto: Frank Höhler



Die Bibliothek im Schloss Forderglauchau zählt zu den Schönsten in Sachsen und bietet auf 750 m² einen Bestand von rund 50.000 Medien an. Neben Romanen und Sachbüchern gibt es etwa 60 Zeitschriften im Abonnement, DVDs, CDs, Spiele, Hörbücher und Konsolenspiele. Die kostenlose Ausleihe von E-Books ist ebenfalls möglich. Während der Öffnungszeiten kann im Lesecafé bei einer Tasse Tee oder Kaffee im Bibliotheksbestand gestöbert werden.

Öffnungszeiten:

Montag	14:00 – 18:00 Uhr	Donnerstag	10:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 18:00 Uhr	Freitag	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 18:00 Uhr	Samstag	10:00 – 12:00 Uhr



**Museum und Kunstsammlung
Schloss Hinterglauchau**

Die im Herzen der Stadt Glauchau gelegene Schlossanlage der Herren von Schönburg beherbergt heute u.a. das Museum und die Kunstsammlung. Zu den wichtigsten Sammlungen gehören Gemälde, Grafik und historische Möbel sowie der umfangreiche Bestand an Malerei und Plastik des 19. und 20. Jahrhunderts, der durch die Schenkung von Paul Geipel ins Museum gelangte.

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	geschlossen
Mittwoch bis Sonntag sowie an Feiertagen	11:00 – 17:00 Uhr

Schlossplatz 5a, 08371 Glauchau
Tel: 03763/777580
schlossmuseum@glauchau.de
www.schloesserland-sachsen.de



Der nächste StadtKurier erscheint am Freitag, den 09.10.2020.
Kostenfreie Haushaltsverteilung bis einschließlich 11.10.2020!

Anzeige



**FAHRSCHULE
SCHUBERT**

Fahrlehrer (m/w/d) gesucht - alle Infos gibt es unter:
www.fahrschule-fs-glauchau.de

Fernstudium F. Schubert
Inn. Schulbus Schubert
Meininger Straße 85, 08371 Glauchau,
0177 83 83 696 oder 03763 50 39 262



**Erstbezug nach
Komplett-Sanierung?**

Kommen Sie vorbei!*

3- und 2-Raumwohnungen
in Glauchaus Oberstadt
zentrale Lage
gute Verkehrsanbindung



**GLAUCHAUER
Wohnungsbaugenossenschaft**
EINGETRAGENE GENOSSENSCHAFT

Glauchau | Agricolastraße 8

Telefon 03763 7780-0
EMail info@gwg-glauchau.de

Mo | Di | Mi 09:00 – 12:00 Uhr*
14:00 – 18:00 Uhr*
Do geschlossen
Fr 09:00 – 12:00 Uhr*

* wir bitten um telefon. Anmeldung

www.gwg-glauchau.de